



# GEMEINDE ZEITUNG

## Bürgermeisterwechsel

- Abschiedsworte BGM a. D. Elisabeth Höfler Seite 2
- Sondersitzung Gemeinderat Seite 5



## Ehrungsfeier

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl ehrte Persönlichkeiten, die sich über viele Jahre hinweg mit außergewöhnlichen Einsatz für das Gemeindewohl stark gemacht haben.

Näheres dazu auf Seite 8



**Auszeichnung Junge Gemeinde** Seite 11

**Termine Gesunde Gemeinde** Seite 13

**Mülltermine 2026** Seite 16

## Liebe Leserinnen und Leser



Mit diesem Vorwort verabschiede ich mich aus meinem Amt als Bürgermeisterin. Wenn ich heute zurückblicke, erfüllt mich vor allem eines: **Dankbarkeit**. Dankbarkeit für die vielen Menschen, die ich in diesen Jahren kennenlernen durfte, für unzählige Begegnungen, Gespräche und Momente, die mich bereichern haben, und für die zahlreichen Projekte, die wir gemeinsam umgesetzt haben. Seit dem 3. April 2014 durfte ich mit Herz und Hausverstand arbeiten, gestalten und Verantwortung übernehmen. Respekt, Wertschätzung, Anstand, Haltung und Mut zu Veränderungen waren mir dabei stets wichtige Leitlinien.

Mein erster Dank gilt euch, der Bevölkerung von Aigen-Schlägl, die unsere Gemeinde mit Leben erfüllt. Euer Vertrauen, eure Unterstützung und euer Zusammenhalt haben vieles erst möglich gemacht. Ein herzliches Danke geht auch an die Gemeindevorstände, Gemeinderäte und alle Mitglieder der verschiedenen Ausschüsse. Gemeinsam haben wir Lösungen gefunden, Entscheidungen getroffen und Herausforderungen gemeistert – immer im Interesse unserer Gemeinde. „Gemeinsam geht mehr als allein“ – dieses Sprichwort hat sich für uns oft bewährt.

Mein Dank richtet sich ebenso an alle Mitarbeiter in der Verwaltung, im Bauhof, im Kindergarten sowie in der Reinigung und Betreuung unserer Bildungseinrichtungen. Ihr leistet täglich verlässliche, sorgfältige und oft fordernde Arbeit – vielfach im Hintergrund und dennoch un-

verzichtbar. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen. Ein bedeutender Meilenstein meiner Amtszeit war die Fusionierung der Gemeinden Schlägl und Aigen i. Mkr.. Dieser Prozess hat unsere Gemeinde organisatorisch, strukturell und finanziell gestärkt, erforderte Engagement, Geduld und Weitsicht und machte uns langfristig zu einer starken Einheit.

Gemeinsam konnten wir zahlreiche Projekte umsetzen, die unser Gemeindeleben nachhaltig bereichern. Die Förderung unserer Vereine, die das gesellschaftliche Leben prägen, war mir ein besonderes Anliegen. Ein herausragendes Ereignis war die Landesgartenschau BIO.GARTEN.EDEN, die unsere Gemeinde überregional sichtbar machte und viele positive Impulse gesetzt hat.

Auch die Weiterentwicklung unserer Infrastruktur war entscheidend: Wir haben neue Baugründe geschaffen, Straßen saniert und erneuert. Neue Wohnungen tragen dazu bei, unseren Ort attraktiv und lebendig zu halten. Die Ansiedlung neuer Betriebe sowie Erweiterungen bestehender Unternehmen sichern Arbeitsplätze und stärken unsere wirtschaftliche Entwicklung. Ein Dank geht an alle Unternehmer für ihr Vertrauen und ihre Investitionen. Die Wasserversorgung wurde durch einen neuen Bohrbrunnen und ein modernes Übertragungssystem abgesichert. Der gelungene Umbau des Rathauses ist ein sichtbares Zeichen unserer Weiterentwicklung. Besonders erwähnen möchte ich die vollständige Umstellung der

Straßenbeleuchtung auf LED, die unsere Gemeinde nachhaltiger und energieeffizienter macht.

Auch unsere Bildungseinrichtungen konnten wir weiterentwickeln: die Generalsanierung der Volksschule, die Einführung der Ganztagschule, die Schulgemeinschaft von Volks- und Mittelschule, Digitalisierungsschritte, der Zubau der PTS sowie die Grundsteinlegung für den Kindergartenzubau. Zwei neue Krabbelgruppen ergänzen dieses Angebot. Mit dem E-Car-Sharing haben wir zudem ein Zeichen für nachhaltige Mobilität gesetzt.

Ich danke meinem Nachfolger Mag. Johannes Großruck herzlich, dass er dieses verantwortungsvolle Amt übernommen hat, und wünsche ihm viel Kraft, Vertrauen und Standfestigkeit, um unsere Gemeinde weiterhin gut zu führen. Es gäbe noch so vieles zu nennen, was unsere Gemeinde zu dem gemacht hat, was sie heute ist – eine Vorzeigegemeinde. Sollte ich etwas vergessen haben, so verzeiht es mir.

Zum Abschluss möchte ich mit einem Zitat gehen, das für mich immer zutrifft: **„Allen recht getan ist eine Kunst, die niemand kann.“** Möge unsere Gemeinde weiterhin wachsen und ein guter Ort für alle sein. Es war mir eine große Ehre, für euch **arbeiten und gestalten zu dürfen**.

Eure Bürgermeisterin a. D.  
**Elisabeth Höfler**

## Liebe Leserinnen und Leser



Ich darf mich heute bei Euch als neuer Bürgermeister unserer Marktgemeinde vorstellen.

Dankbar und demütig macht es mich, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 26. November mich mit großer Mehrheit zum neuen Bürgermeister gewählt hat. Ich übernehme diese Verantwortung mit voller Leidenschaft, Energie und Respekt.

Der Umstand dieser Nachwahl liegt in der oberösterreichischen Gemeindeordnung begründet. Innerhalb von zwei Jahren vor dem nächsten Wahltermin (September 2027) ist es möglich eine Wahl des Bürgermeisters im Gemeinderat durchzuführen. Diese Praxis der Amtsnachfolge wurde auch in den früheren Gemeinden Aigen und Schlägl so gehandhabt. Es dient einer geordneten Übergabe und soll ermöglichen, dass sich ein neuer Bürgermeister gut in das Amt einarbeiten kann.

Bürgermeisterin a.D. Elisabeth Höfler hat mit Wirkung vom 14.11.2025 ihre Funktion als Bürgermeisterin sowie ihr Gemeinderatsmandat und alle damit verbundenen Aufgaben zurückgelegt. Ihr gilt mein Dank – nicht nur für ihr jahrelanges Engagement für die Marktgemeinde Aigen-Schlägl, sondern auch ganz persönlich für die gute Vorbereitung der Amtsübergabe und die vertrauensvolle Zusammenar-

beit in den vergangenen Jahren. Ermutigt durch viel Zuspruch aus der Bevölkerung trifft mich diese neue Aufgabe aber nicht unvorbereitet. Ich bin seit 20 Jahren in der Kommunalpolitik aktiv, zunächst als Student in Wien, seit 2017 auf regionaler Ebene im Bezirk Rohrbach und nun seit 5 Jahren in meiner Heimatgemeinde Aigen-Schlägl. Mein Demokratieverständnis ist es, sich vor Ort einzubringen, dort wo man sich daheim fühlt und wo man einen positiven Beitrag für die Gemeinschaft leisten kann.

Ich werde mich einer guten Zukunft von Aigen-Schlägl mit vollem Elan widmen und habe dazu auch meinen Beruf als Regionalentwickler bei einem privaten Infrastrukturunternehmen mit Ende November aufgegeben.

In den kommenden Monaten möchte ich mehr BürgerLEHRLING als BürgerMEISTER sein und mit Euch als meine Dienstgeberinnen und Dienstgeber ins Gespräch kommen. Ich bin gerne ein aufmerksamer Zuhörer und würde mich freuen, wenn Ihr mir Eure Anliegen und Ideen, aber auch Eure Erwartungen an meine Amtsführung offen näherbringt.

Ich lade ein auf ein wertschätzendes Miteinander und freue mich auf viele Gelegenheiten zum Kennenlernen und zum Austausch.

  
Euer Bürgermeister  
**Mag. Johannes Großruck**

### Mein Werdegang

Geboren wurde ich 1983 im damals neuen LKH Rohrbach als Sohn von Elisabeth Plöckinger und Johann Großruck.

Meine ersten Lebensjahre verbrachte ich in Aigen in der Waldgasse, danach sind wir nach Vöcklabruck gezogen. Dort ging ich auch zur Schule und maturierte im Jahr 2001.

Während des Studiums der Rechtswissenschaften und der Politikwissenschaften in Wien habe ich als Bezirksrat in Wien-Neubau zur Politik gefunden.

Beruflich war ich aber zunächst in der IT-Branche für IBM als Softwareanalyst tätig und habe damals auch eine eigene Werbeagentur gegründet.

Ab 2014 arbeitete ich als politischer Referent der ÖVP-Bundespartei als Schnittstelle zwischen Parlament, Bundesministerien und Partei.

2017 zog es meine Frau Angelika und mich wieder zurück in die Heimat, wo ich zunächst die Klima- und Energieregion Donau-Böhmerwald leitete.

2021 kam unser Sohn Frederick zur Welt – für uns Zeit, uns in Aigen-Schlägl am Grünen Weg ein Nest zu bauen.

Zuletzt war ich bei der Firma ÖGIG für den Glasfaserausbau in Oberösterreich als Projektleiter tätig.

# Gemeinderatsbeschlüsse

## Gemeinderatssitzung vom 11. September 2025 - Beschlüsse im Überblick:

### 2. Nachtragsvoranschlag 2025

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den 2. Nachtragsvoranschlag 2025. Der Finanzierungsvoranschlag besteht aus Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung in der Höhe von € 9.957.400,00 und Auszahlungen von € 9.997.500,00. Dies ergibt ein Minus in der Höhe von € 40.100,00.

Der Ergebnishaushalt enthält die Summe der Erträge in Höhe von € 11.434.900,00 und Aufwände von € 11.148.500,00. Ergibt ein Plus von € 286.400,00.

### Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan 2025 - 2029 und Prioritätenreihung

Der MEFP und die Prioritätenliste für künftige Projekte wurde einstimmig angenommen.

Projekt	Gesamtkosten
Gemeindestraßenbau 2025	€ 45.000,00
Errichtung 2. Krabbelstuben-gruppe	€ 263.000,00
Winterdienstgeräte - Ersatzbeschaffung	€ 75.500,00
Freibad Erneuerung Dächer und Technik	€ 210.000,00
Tanklöschfahrzeug FF Schlägl	€ 775.200,00
Erweiterung Kindergarten	€ 2.991.600,00
Kleinlöschfahrzeug KLF-A FF Aigen	€ 228.000,00
Turnsaalsanierung Mittelschule	€ 950.400,00

Nähere Infos zu den Rechenwerken finden Sie auf der Gemeindehomepage unter <https://www.aigen-schlaegl.at/Verwaltung/Finanzen>

### Förderung Musikverein

Der Musikverein Aigen-Schlägl erhält eine Förderung von € 9.700,00 sowie eine einmalige Zusatzunterstützung von € 4.000,00 für den Ankauf von neuen Uniformen.

### Umwidmung Betriebsbaugebiet Krenbrücke

Der Bbauungsplan, der Baulandsicherungsvertrag und die Genehmigung der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 1.43 für das Grundstücks Nr. 3844, KG Schlägl von Grünland in Betriebsbaugebiet wurden mehrheitlich beschlossen.

### Miettraktor Winterdienst

Für die Räumung der Siedlungsstraßen im Ortsteil Aigen wird für drei Winterperioden ein Miettraktor der Firma Katzinger aus Arnreit angemietet.

### Anpassung Winterdienstvereinbarung

Die Schneeräumung im Bereich Baureith/Wurmbrand/Unterneudorf übernimmt künftig großteils die Firma Sonnleitner aus Rohrbach-Berg.

### Bezirkshallenbad AQARO - Finanzierung Mehrkosten

Die Beteiligung zur Finanzierung der offenen Beiträge für die Ausfinanzierung „Neubau Bezirkshallenbad AQARO“ wurde nicht beschlossen.

### Pacht- und Gestattungsvertrag Landesgartenschauflächen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig einen neuen Vertrag mit dem Stift Schlägl zur langfristigen Nachnutzung der ehemaligen Landesgartenschauflächen. Der Pachtvertrag umfasst rund 36.555 m<sup>2</sup> (Schlägl Terrassen, Parkplatz, Stiftsteich und umliegende Grünflächen) und gilt von 2025 bis 2039. Der jährliche Pachtzins beträgt € 3.000,00. Der ergänzende Gestattungsvertrag ermöglicht die kostenlose Weiternutzung der Wege des ehemaligen Areals.

### Ausbau Nordisches Zentrum Böhmerwald

Der Gemeinderat unterstützt mehrheitlich das umfassende Ausbauprojekt des Nordischen Zentrums Böhmerwald. Die geplanten Maßnahmen umfassen den Ankauf eines neuen Loipengeräts, den Ausbau des Loipenhauses Schöneben, eine leistungsfähige Beschneiungsanlage mit Speichertank, Adaptierungen im Langlaufstadion sowie die Sanierung des Loipenhauses Grünwald. Das Projekt soll rund 2,31 Mio. Euro kosten und wird finanziert über Zuschüsse des Landes Oö. und des Tourismusverbandes Mühlviertel. Für die Gemeinde entsteht dabei keine finanzielle Belastung.

### Energiekonzept Donau-Böhmerwald 2040

Die Gemeinde unterstützt das regionale Energiekonzept einschließlich PV-Strategie und Netzanalyse. Das Ziel dieses Konzepts ist es, die Energieversorgung unserer Region bis 2040 klimaneutral, regional und unabhängig zu gestalten.

### Neuerlassung der Abfallordnung

Die Abfallordnung wird überarbeitet und in neuer Fassung beschlossen (wesentliche Änderungen: u. a. Anzahl jährlicher Bioabfallsäcke, Änderung der Sammelstelle für Grünabfälle nach Natschlag/Krenbrücke)

## Sonder-Gemeinderatssitzung am 26.11.2025 zur Nachwahl des Bürgermeisters aufgrund des Rücktritts von Bürgermeisterin Elisabeth Höfler

### Nachwahl des Bürgermeisters

Es wurden Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl lautend auf Ricardo Lang (FPÖ) und Mag. Johannes Großruck (ÖVP) eingebracht.

Folgendes Ergebnis ergab die Wahl des Gemeinderates bei 24 abgegebenen Stimmen:

16 Stimmen für Mag. Johannes Großruck (ÖVP)  
7 Stimmen für Ricardo Lang (FPÖ)  
1 ungültige Stimme

Der neugewählte Bürgermeister Mag. Johannes Großruck wurde anschließend durch Herrn Bezirkshauptmann Mag. Valentin Pühringer angelobt.

### Wahl eines Mitglieds des Gemeindevorstandes

Herr Christopher Steidl (ÖVP) wurde einstimmig als neues Gemeindevorstandsmitglied gewählt und von Bürgermeister Mag. Johannes Großruck angelobt.



1. Reihe sitzend v. l. n. r.:  
Vizebürgermeister Manfred Leitner MBA BEd,  
Bürgermeister Mag. Johannes Großruck,  
Bezirkshauptmann Mag. Valentin Pühringer, Ursula Katzlinger

2. Reihe v.l.n.r.: Christopher Steidl, Ricardo Lang,  
Markus Kepplinger, Manfred Gugler-Andraschko

### Nachwahl des Vizebürgermeisters

Herr Manfred Leitner, MBA BEd wurde einstimmig als neuer Vizebürgermeister gewählt. Der neugewählte Vizebürgermeister wurde durch Herrn Bezirkshauptmann Mag. Valentin Pühringer angelobt.

### Nachwahlen in Ausschüsse der Gemeinde und Gremien außerhalb der Gemeinde

Unter anderem wurde Bürgermeister Mag. Johannes Großruck zum Obmann des Personalbeirats und Manfred Leitner, MBA BEd als neuer Obmann des Zukunftsausschusses (Budgetausschuss) gewählt.

Nähere Details zu den Nachbesetzungen in den Gremien finden Sie auf der Gemeindehomepage unter [https://www.aigen-schlaegl.at/Politik/Gemeindegremien/Buergerinformation\\_GR-Sitzung](https://www.aigen-schlaegl.at/Politik/Gemeindegremien/Buergerinformation_GR-Sitzung)

### Preisanpassung der Loipenbenützungsgebühren ab der Wintersaison 2025/26

Die vorliegenden Loipenbenützungsgebühren wurden einstimmig beschlossen.

Tageskarte € 7,00  
Wochenkarte € 21,00  
Saisonkarte € 70,00  
Familienkarte € 120,00

Tageskarte Gruppe ab 10 Personen € 6,00  
Wochenkarte Gruppe ab 10 Personen € 18,00

### Gemeinderatssitzungen

Die Sitzungen des Gemeinderates sind öffentlich. Die Tagesordnung ist jeweils eine Woche vor der Sitzung auf der Homepage der Gemeinde unter Bürgerservice/Amtstafel zu finden.

Weitere Termine für Gemeinderatssitzungen 2026:  
Donnerstag, 05.02.2026  
Donnerstag, 26.03.2026  
Donnerstag, 07.05.2026  
Donnerstag, 25.06.2026  
Donnerstag, 10.09.2026  
Donnerstag, 22.10.2026  
Donnerstag, 10.12.2026



Beginn jeweils um 19:30 Uhr (Sitzungssaal Rathaus)

Näheres zu den beschlossenen Gemeinderatspunkten finden Sie unter [www.aigen-schlaegl.at/politik](http://www.aigen-schlaegl.at/politik) (QR-Code oberhalb) oder in der GEM2GO App.

# Vorstellung

## Vizebürgermeister Manfred Leitner MBA BEd.

Liebe Aigen-Schläglerinnen und Aigen-Schlägler!

Mit großer Freude und tiefem Respekt darf ich mich heute bei Dir als neuer Vizebürgermeister von Aigen-Schlägl melden. Viele von Euch kennen mich schon seit meiner Jugend – denn seit damals engagiere ich mich mit Herz und Begeisterung für unsere Gemeinde. Ob bei Veranstaltungen, in Projekten oder in verschiedensten Funktionen: Die Arbeit für Aigen-Schlägl begleitet mich schon fast mein ganzes Leben. Genauso stark bin ich seit vielen Jahren in unseren Vereinen verwurzelt. Dieses Engagement hat mir gezeigt, wie viel Kraft in unserer Gemeinschaft steckt – wie sehr Menschen zusammenhalten, sich füreinander einsetzen und miteinander etwas bewegen können. Dieses Gefühl von Zusammengehörigkeit möchte ich auch in meiner neuen Aufgabe weitertragen.

Ihr kennt mich – mit meinen Stärken, aber auch mit meinen Schwächen. Genau diese Ehrlichkeit schätze ich an unserer Gemeinde. Deshalb ist es mein Ziel, unsere Stärken weiter zu stärken und gemeinsam mit Dir an Herausforderungen zu arbeiten, damit Aigen-Schlägl weiterhin ein Ort bleibt, auf den wir stolz sein können und der noch viel Potenzial für die Zukunft bereithält.

Besonders wichtig sind mir unsere Vereine in ihrer ganzen Vielfalt. Dazu zählen nicht nur die Sportvereine, sondern genauso unsere Kultur- und Musikvereine, die Musikkapelle, die Chöre, die Theater- und Kulturinitiativen, unsere engagierten Feuerwehren, die Gardisten, die Brauchtums- und Traditionsvereine und alle, die sich ehrenamtlich einbringen. Ihr

seid das Herz unserer Gemeinde – Ihr schafft Begegnungen, stärkt den Zusammenhalt und sorgt dafür, dass Aigen-Schlägl lebt.

Auch die Bildung ist für mich ein zentraler Bereich. Unsere Kinder und Jugendlichen sollen die besten Voraussetzungen bekommen, um sich zu entfalten. Deshalb möchte ich die Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten und Betreuungseinrichtungen aktiv unterstützen.



Ein weiterer Schwerpunkt ist die Ortsentwicklung – Wohnen, Infrastruktur und Freizeitprojekte, die unseren Ort attraktiv, modern und lebenswert halten. Aigen-Schlägl soll ein Ort sein, an dem man gerne bleibt oder gerne zurückkehrt. In diesem Zusammenhang möchte ich besonders eng mit unseren Wirtschaftstreibenden zusammenarbeiten, die täglich zur Stabilität und Weiterentwicklung unserer Region beitragen.

Mein großer Dank gilt unserer langjährigen Bürgermeisterin a.D. Elisabeth Höfler sowie unseren Vizebürgermeister a.D. Dr. Herbert Kern. Beide haben über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz und viel Herzblut für unsere Gemeinde gearbeitet. Ich durfte von ihnen viel lernen und bin dankbar für die wertvolle Zusammenarbeit. Für ihren neuen Lebensabschnitt wünsche ich beiden viel Gesundheit und eine erfüllte, wohlverdiente Pension – genießt diese Zeit!

Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen, auf viele gute Gespräche und auf gemeinsame Projekte, die wir Schritt für Schritt umsetzen werden. Danke für Dein Vertrauen – ich werde mein Bestes geben und mich mit voller Kraft für unsere Gemeinde einsetzen.

**Manfred Leitner, MBA BEd.**  
Vizebürgermeister  
von Aigen-Schlägl

### Bauverhandlungen

Die nächsten Termine der Bauverhandlungen sind:

Donnerstag, 05.02.2026  
Donnerstag, 26.03.2026  
Donnerstag, 07.05.2026  
Donnerstag, 25.06.2026  
Donnerstag, 10.09.2026  
Donnerstag, 22.10.2026  
Donnerstag, 10.12.2026

# Pensionierung



Im Bild v.l.n.r. Bauhofvorarbeiter Hubert Pisslinger, BGM a. D. Elisabeth Höfler, Richard Blaschek, AL Mario Gruber

Mit 1. November 2025 verabschiedeten wir unseren Bauhofmitarbeiter Richard Blaschek in die Freizeitphase seiner Altersteilzeit. Nach beeindruckenden 42 Jahren im Dienst der Marktgemeinde Aigen-Schlägl blicken wir mit großer Dankbarkeit auf seine verlässliche, engagierte und stets gewissenhafte Arbeit zurück. Ob im Winterdienst, in der Grünraumpflege oder bei der Pflege

unseres Ortsbildes – Richard trug mit unzähligen Tätigkeiten dazu bei, dass sich unsere Gemeinde Jahr für Jahr von ihrer besten Seite zeigte. Seine ruhige, freundliche Art und sein beständiger Einsatz prägten das Gemeindeleben nachhaltig und machten ihn zu einem geschätzten Kollegen und Ansprechpartner. Dank seines täglichen Engagements präsentierte sich Aigen-Schlägl

stets sauber, ordentlich und einladend.

Wir danken Richard sehr herzlich für seine langjährige Treue und seinen großen Beitrag zum Wohl unserer Gemeinde. Für die bevorstehende Freizeitphase wünschen wir ihm Gesundheit, Freude und viele entspannte Stunden. Alles Gute, Richard!

# Silvester

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Ortsgebiet gemäß Pyrotechnikgesetz ist bereits seit geraumer Zeit verboten.

Wir möchten Sie daher auch heuer ersuchen, außerhalb geschlossener Ortschaften auf Feuerwerke zu verzichten.

Lassen Sie uns gemeinsam ein gutes Vorbild sein und das Jahr 2025 etwas besonnener ausklingen.

# ID Austria in Aigen-Schlägl

ID Austria - was ist das?

ID Austria ermöglicht es Bürgern, die eigene Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachzuweisen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services.

ID Austria ist die Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Sie kann im behördlichen Umfeld und auch darüber hinaus genutzt werden.

So kommen Sie zu Ihrer ID Austria

Österreichische Staatsbürger ab dem vollendeten 14. Lebensjahr erhalten die ID Austria bei Registrierungsbehörden wie z.B. der Passbehörde, ermächtigten Gemeinden (ab sofort auch im Bürgerservice der Marktgemeinde Aigen-Schlägl) und Finanzämtern.

Wer einen österreichischen Reisepass oder Personalausweis beantragt, erhält automatisch eine ID Austria, sofern das nicht ausdrücklich abgelehnt wird.

Personen ohne österreichischer Staatsbürgerschaft mit Inlandsbezug können die ID Austria bei Landespolizeidirektionen und Dienststellen des Finanzamts Österreich beantragen.

Bringen Sie dazu einen amtlichen Lichtbildausweis sowie gegebenenfalls ein aktuelles Passfoto mit.



**ID Austria**

# Apotheke

Die Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist durchgehend gesichert: Apotheken schließen niemals wegen Urlaub. Stattdessen gewährleistet ein durchdachtes System aus Nacht- und Notdiensten, dass rund um die Uhr eine Apotheke in erreichbarer Nähe geöffnet ist – das ganze Jahr über, von 1. Jänner bis 31. Dezember.

Diese sogenannten Nachtapotheken stehen auch an Sonn- und Feiertagen ganztägig zur Verfügung.

### Kontakt:

Böhmerwald Apotheke  
Marktplatz 11  
4160 Aigen-Schlägl  
Tel.: (07281) 62 28  
Fax.: (07281) 62 28-20  
E-Mail: office@apotheke-aigen.at

## Ehrungsfeier 2025

„Wer etwas Gutes gemacht hat, sollte dafür auch den Dank bekommen.“ – Unter diesem Leitspruch fand am 10. Oktober 2025 im feierlichen Rahmen des Hotels AIGO eine ganz besondere Veranstaltung statt: Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl ehrte Persönlichkeiten, die sich über viele Jahre hinweg mit außergewöhnlichem Einsatz für das Gemeinwohl starkgemacht haben. Ihr Wirken war und ist geprägt von Herz, Hingabe und Verantwortungsbewusstsein – und ihre Spuren sind tief im gesellschaftlichen Leben unserer Gemeinde verankert.

Bürgermeisterin a. D. Elisabeth Höfler hielt die bewegenden Laudationen auf die Geehrten. In ihren Worten spiegelte sich nicht nur der Respekt vor den erbrachten Leistungen wider, sondern auch die tiefe Verbundenheit der Gemeinde mit diesen Menschen, die durch ihr Tun Gemeinschaft gestalten, Vorbild sind und Brücken bauen – zwischen Generationen, Interessen und Institutionen.

Die höchste Auszeichnung des Abends, den Ehrenring der Marktgemeinde Aigen-Schlägl, erhielt **Bürgermeister a. D. Dr. Herbert Kern**. Sein jahrzehntelanges Engagement in verschiedensten politischen Funktionen – als Bürgermeister, Vizebürgermeister, Fraktionsobmann, Gemeinderat und Ausschussmitglied – hat die Entwicklung unserer Gemeinde maßgeblich geprägt. Seine Arbeit war getragen von Integrität, Augenmaß und echter Verbundenheit zu den Menschen in Aigen-Schlägl.

Mit der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Aigen-Schlägl wurden folgende Persönlichkeiten ausgezeichnet:

**Elfriede Söllner-Babes**, langjährige Direktorin der Mittelschule Aigen-Schlägl, deren pädago-

gisches und kulturelles Wirken – insbesondere als Leiterin der öffentlichen Pfarr- und Gemeindebücherei – Generationen geprägt hat.

**Dr. Roland Grüll**, dessen jahrzehntelanger Einsatz als Arzt, Leiter der Rotkreuz-Ortsstelle und Obmann der Agrargemeinschaft Aigen eine beeindruckende Verbindung von Fachkompetenz und soziales Engagement darstellt.

**Dipl.-Ing. Thomas Stockinger**, der als langjähriger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Aigen mit Entschlossenheit, Weitblick und Teamgeist für Sicherheit und Zusammenhalt gesorgt hat.

**Roland Groiss**, langjähriger Mitarbeiter der Gemeinde und ein Mensch mit großer Verantwortung sowohl im Beruf als auch bei der Feuerwehr – stets verlässlich und tatkräftig.

**Mag. Maximilian Jauker**, Unternehmer und Kommunalpolitiker, dessen Handschrift zahlreiche Projekte im Bereich Jugend, Sport und Wirtschaft tragen – engagiert, vorausschauend und mit großer sozialer Verantwortung.

**Ing. Christoph Kölbl**, leider am Abend entschuldigt, wurde



Im Bild v. l. n. r. (stehend): Dr. Roland Grüll, Mag. Maximilian Jauker, BGM a. D. Dr. Herbert Kern, Elfriede Söllner-Babes, Dipl.-Ing. Thomas Stockinger, Roland Groiss, BGM a. D. Elisabeth Höfler, BGM Mag. Johannes Großruck  
Im Bild v.l.n.r. (sitzend): Roman Sonnleitner, Alois Oberpeilsteiner  
Ing. Christoph Kölbl entschuldigt

für seine langjährige politische Arbeit und sein unternehmerisches Wirken geehrt. Als Bauausschussobmann und Gemeindevorstandsmitglied prägte er nachhaltig das Ortsbild und die Entwicklung unserer Gemeinde.

Zwei weitere Persönlichkeiten erhielten eine Dank- und Anerkennungsurkunde für ihre besonderen Leistungen im Vereinswesen:

**Roman Sonnleitner**, ehemaliger Obmann des Stockschiützenvereins, der mit seiner ruhigen Art Gemeinschaft förderte und Generationen für den Sport begeisterte.

**Alois Oberpeilsteiner**, langjähriger Obmann des Imkervereins, der mit Leidenschaft und Wissen den Wert der Natur in die Mitte der Gesellschaft rückte.

Die Geschichten und Lebenswege der Geehrten zeigen, wie viel in einer Gemeinde möglich ist, wenn Menschen Verantwortung übernehmen, füreinander da sind und an das Gemeinsame glauben.

Im Namen der gesamten Marktgemeinde danken wir den Geehrten von Herzen – für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihre Liebe zu Aigen-Schlägl.

## Seniorentag 2025

Am 16. November 2025 lud die Marktgemeinde Aigen-Schlägl alle Senioren herzlich zum Seniorentag ein. Ein fixer Anlass im Jahr, um Gemeinschaft zu erleben und Dankbarkeit auszudrücken.

Der Tag begann mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche, feierlich gestaltet vom Musikverein Aigen-Schlägl. Anschließend ging es ins Vereinshaus, wo erstmals Bürgermeister Mag. Johannes Großruck die Gäste willkommen hieß und durch das Programm führte. Bürgermeisterin a. D. Elisabeth Höfler verabschiedete sich bei dieser Gelegenheit an ihrem ersten Tag außer Dienst von „ihren Seniorinnen und Senioren“ in den Ruhestand.

Beim gemeinsamen Mittagessen hatten die Senioren Gelegenheit, sich auszutauschen und die angenehme Atmosphäre zu genießen. Musikalisch bereichert wurde der Tag von den



Strizlmühna's aus Putzleinsdorf, Vroni und Hans Falkinger, die mit ihren lustigen Gstanzln für beste Stimmung im Vereinshaus sorgten.

Bei Kaffee und Kuchen wurde viel über alte Zeiten geplaudert, Erinnerungen geteilt und neue Bekanntschaften geschlossen. Der gut besuchte Seniorentag

war geprägt von Herzlichkeit, guter Laune und einem spürbaren Gefühl der Wertschätzung für unsere älteren Mitbürger.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben – für die Senioren von Aigen-Schlägl ein unvergessliches Erlebnis!

## Geburtstagsjubilare

Die Gemeinde lud im Oktober alle Geburtstagsjubilare des dritten Quartals zu einem gemütlichen Nachmittag ein. In angenehmer Atmosphäre entwickelten sich viele anregende Gespräche, es wurde gelacht, erzählt und gemeinsam auf die besonderen Geburtstage angestoßen.

Ein rundum gelungener Nachmittag, der allen Teilnehmenden sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Bürgermeisterin a. D. Elisabeth Höfler gratulierte den Jubilaren herzlich. In ihrer Ansprache würdigte sie die Lebensleistungen der Gäste und betonte, wie wichtig der persönliche Austausch und das Miteinander für ein lebendiges Gemeindeleben sind.



Im Bild v. l. n. r.: Hermann Lanzerstorfer, Monika Binder, BGM Mag. Johannes Großruck, Maria Obernberger, Margareta Lehner, Josef Mittermaier, Adolf Gabriel, Pfarrer Wolfgang, Maria Mitgutsch, BGM a. D. Elisabeth Höfler

# Ergebnisse der Jugendbefragung

Die Jugendbefragung in Aigen-Schlägl zeigt deutlich, dass sich die Jugendlichen in ihrer Gemeinde sehr wohl fühlen. Rund 100 Jugendliche nahmen an der Umfrage teil. Mit einer durchschnittlichen Bewertung von 3,43 von 4 Sternen liegt das allgemeine Wohlbefinden auf einem sehr hohen Niveau. Ebenso positiv wird das Freibad beurteilt, das mit 3,47 Sternen sogar noch etwas besser abschneidet. Beide Werte bestätigen, dass zentrale Lebensräume für Jugendliche als attraktiv und angenehm wahrgenommen werden.

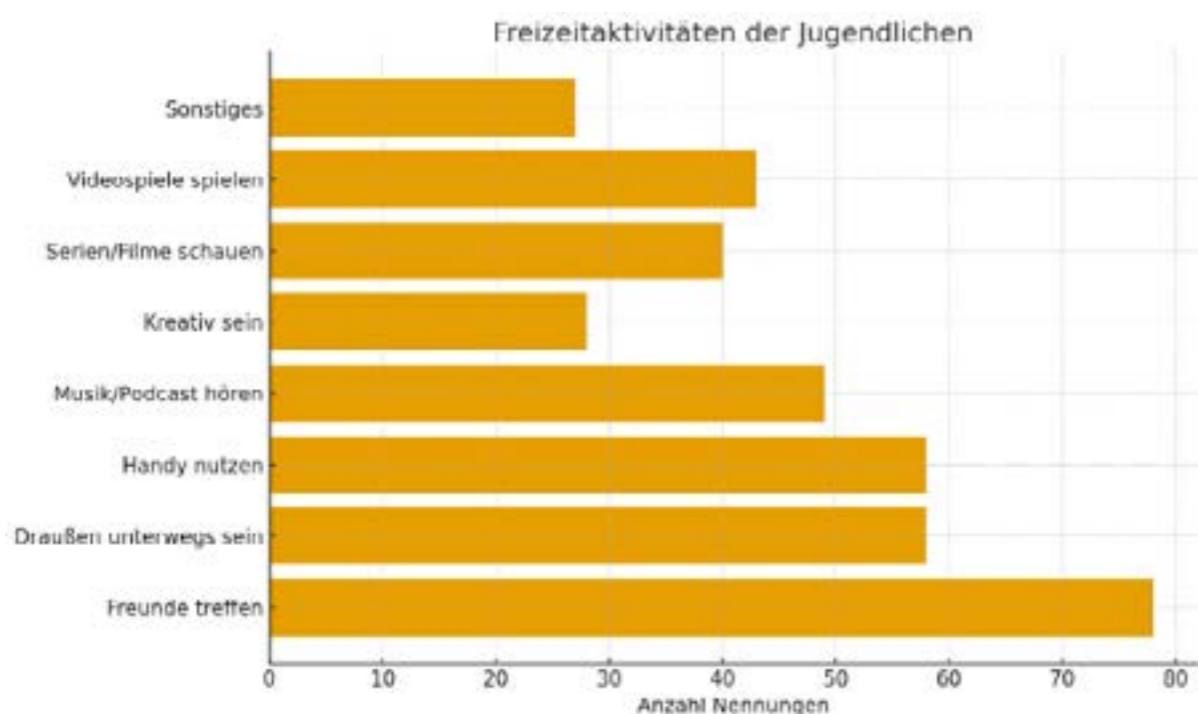
**Ergebnisse der Jugendbefragung**  
Aus den weiteren Ergebnissen geht hervor, dass Jugendliche ihre Freizeit vor allem mit Freunden, Sport, Musik und Aktivitäten im Freien verbringen. Besonders häufig genutzte Treffpunkte sind die Schule, private Wohnbereiche und der Sportplatz. Gleichzeitig wird erkennbar, dass zwar viele Jugendliche Vereinen angehören, jedoch das Jugendzentrum derzeit kaum genutzt wird.

Hier wünschen sich junge Menschen attraktivere Angebote, mehr Veranstaltungen und ein stärker auf sie zugeschnittenes Programm.

Insgesamt zeigen die Ergebnisse ein positives Bild: Eine engagierte, gut eingebundene Jugend, die sich in der Gemeinde wohlfühlt, sich aber gleichzeitig Weiterentwicklungen im Freizeit- und Jugendangebot wünscht.

Die Ergebnisse der Umfrage sollen im Generationenausschuss besprochen und daraus resultierende Maßnahmen in weiterer Folge umgesetzt werden.

Anbei zwei Diagramme über die Freizeitaktivitäten und die Vereinsmitgliedschaft der Jugendlichen:



# Auszeichnung Junge Gemeinde 2026/2027

Im November 2025 wurde der Marktgemeinde Aigen-Schlägl die Auszeichnung „Junge Gemeinde 2026/2027“ verliehen.

Die feierliche Verleihung fand am 19. November 2025 im Ursulinenhof in Linz statt, bei der BGM Mag. Johannes Großruck und Gemeindemitarbeiterin Selina Leitner die Gemeinde offiziell vertraten.

Um sich für diese Auszeichnung zu qualifizieren, mussten Gemeinden Projekte und Aktivitäten einreichen, die im Zeitraum von September 2023 bis August 2025 umgesetzt wurden.

Die Auszeichnung „Junge Gemeinde“ wurde an Gemeinden verliehen, die in allen vier der folgenden Bereiche aktiv waren und insgesamt 25 Punkte erreicht haben:

1. Gesundheit und Lebenskompetenz
2. Partizipation und Mitbestimmung
3. Freizeit und Mobilität
4. Struktur und Öffentlichkeitsarbeit



Im Bild v. l. n. r.: Landesrat Dr. Christian Dörfel, BGM Johannes Großruck, Leiterin JugendService Mag. Christa Pacher-Gratzer

Ziel dieser Auszeichnung ist die Forcierung von jugendfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde und der Aufbau bzw. Weiterentwicklung einer Struktur für nachhaltige Jugendarbeit. Ein herausragendes Projekt, das wir im Rahmen dieser Auszeichnung umgesetzt haben, war die Jugendbefragung, bei der wir intensiv die Meinungen und Wünsch

sche der Jugendlichen in unserer Gemeinde abgefragt haben.

Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und sehen sie als Ansporn, weiterhin mit kreativen Ideen und engagierten Projekten die Zukunft unserer Jugend zu gestalten.

## ASKJU

Mein Name ist Elisabeth Engleitner. Seit Oktober darf ich freitags Florian Bischof im Jugendzentrum unterstützen, weshalb ich mich kurz vorstellen möchte. Ich bin Mama von vier Kindern und wohne in Kirchberg ob der Donau. Vor den Kindern habe ich lange in Wien gelebt zum Arbeiten und Studieren, habe viele Reisen gemacht und bin dann schließlich wieder in den Bezirk zurückgekehrt. Momentan absolviere ich die

Ausbildung zur Lebens- und Sozialberaterin. Für mich ist es deshalb sehr spannend einen Einblick in die Lebenswelt der jungen Menschen zu erhalten. Abseits der Ausbildung, wenn dann noch Zeit bleibt, bin ich gerne kreativ, (be-)koche ich gerne, bin ich im Musikverein aktiv und verbringe gerne Zeit mit guten Freunden. Ich freue mich auf eine bunte Mischung an Jugendlichen und die gemeinsame Zeit.



Elisabeth Engleitner

# Unser Winterdienst sorgt für freie Fahrt und freie Wege

Unsere Winterdienstkräfte verrichten ihre Arbeit bei nicht immer einfachen Rahmenbedingungen nach bestem Wissen und Gewissen. Frühmorgens oder spätabends – der Winterdienst ist sofort zur Stelle, wenn es schneit. Räumung und Streuung werden in unserer Gemeinde durch die Bauhofmitarbeiter sowie von den Firmen Barth und Sonnleitner durchgeführt.

Bitte aber auch um Verständnis, dass nicht überall und zu jeder Zeit alle Straßen, Güterwege, Parkplätze, Gehsteige und Gehwege perfekt geräumt und gestreut sein können.

Aus diesem Grund ist auch die **Eigenvorsorge** ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im Winter.

**Winterausrüstung und auch eine an die Straßenverhältnisse angepasste Fahrgeschwindigkeit haben weit größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit als jede noch so gute Winterdienstmaßnahme.**

**Auch bei Fußgängern ist festes Schuhwerk und entsprechendes umsichtiges Verhalten Voraussetzung.**

Sollten trotz Bemühen Fehler oder Versäumnisse im Winterdienst passieren, bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung am Marktgemeindeamt Aigen-Schlägl. Nur so können wir uns auch um die Behebung von Gefahrenstellen oder Ärgernissen kümmern.

**Alle können mithelfen, unsere Wege freizuhalten**

Besonders Straßenanrainer und Hausbesitzer tragen nach der StVO auch Eigenverantwortung für sichere Wege im Winter. Dazu gibt es bitte Folgendes zu beachten:

- Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben laut StVO 1960, §93 (1) dafür zu sorgen, dass Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee gesäubert, bzw. bei Glatteis bestreut sind. Auch

wenn solche Bereiche durch die Gemeinde mitgeräumt werden, entfällt die Verpflichtung und Haftung der Grundanrainer nicht.

- Schneewächten oder Eisbildungen auf Dächern entlang von Straßen müssen entfernt werden.
- Bitte keinen Schnee auf die Straße schaufeln, um Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden. Bei Nichteinhaltung kann eine Verwaltungsstrafe bis zu 726 Euro die Folge sein.
- Schneeräumgut, das durch den öffentlichen Winterdienst anfällt, muss bis zu 50 Meter neben einer öffentlichen Straße geduldet werden (§21 Abs. 3 Oö. Straßengesetz 1991)
- Bitte Straßen von Hindernissen und geparkten Fahrzeugen freihalten, um eine möglichst reibungslose Räumung sicherzustellen.



# Termine Gesunde Gemeinde 1. Jahreshälfte

Dies sind die vorläufigen Termine der Gesunden Gemeinde für das erste Halbjahr 2026.

Neue Termine und Änderungen werden auf unserer Homepage: [www.aigen-schlaegl.at](http://www.aigen-schlaegl.at), Gem2Go, Facebook, Instagram bekannt gegeben. Außerdem finden Sie dort auch alle Termine für das zweite Halbjahr 2026.



07.01.2026	Kinderyoga	16:30 - 17:30	Rathaus 2. Stock	Manuela Kehrer
13.01.2026	Workout	18:30 - 19:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
13.01.2026	Rücken- und Faszientraining	19:30 - 20:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
14.01.2026	Yoga	19:00 - 20:00	Turnsaal VS	Lisa Wagner
05.02.2026	SelbA	14:00 - 15:30	Rathaus 2. Stock	Berta Winkler Silvia Pfoser
05.02.2026	Zumba	19:00 - 20:00	Turnsaal VS	Sylwia Schmuch
24.02.2026	Power Intervall	18:30 - 19:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
24.02.2026	Rücken- und Faszientraining	19:30 - 20:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
10.03.2026	Kindermassage	16:00 - 17:00	Rathaus 2. Stock	Simone Hauer
13.03.2026	Brotbackkurs		Schulküche MS	Maria Ammerstorfer
Ende März	Schwimmkurs		Hallenbad Ulrichsberg	Bianca Hofmann
30.04.2026	Kochkurs asiatische Küche	17:00	Schulküche MS	Simone Kempinger
07.04.2026	Deep Work	18:30 - 19:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
07.04.2026	Rücken- und Faszientraining	19:30 - 20:30	Turnsaal VS	Claudia Kuppler
02.06.2026	Kinderyoga im Freibad	16:00 - 17:00	Freibad	Manuela Kehrer

Du möchtest mehr Infos oder dich anmelden?



+43 7281 6255 22

oder



[birgit.hoeglinger@aigen-schlaegl.at](mailto:birgit.hoeglinger@aigen-schlaegl.at)



# Christoph Stadlbauer gewinnt Handbike Giro d'Italia 2025

## Rosa Trikot geht ins Mühlviertel

Der Aigen-Schlägler Christoph Stadlbauer hat beim diesjährigen Handbike Giro d'Italia groß aufgetrumpft: In seiner Klasse sicherte er sich in sieben anspruchsvollen Etappen den Gesamtsieg und damit das begehrte rosa Trikot.

Der Handbike Giro d'Italia ist die bedeutendste Rennserie für Handbiker in Italien – und eine der prestigeträchtigsten Europas. Über sieben Etappen verteilt führt der Wettbewerb quer durch das Land. Der Startschuss war Ende März in Kalabrien. Über Wochen hinweg kämpften die besten Handbiker Europas auf verschiedenen Etappen in ganz Italien um Sekunden, Punkte und Sieg. Im Mittelpunkt stand jedoch nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern auch Teamgeist und Inklusion.

Mit einem 2. Platz beim großen Finale in Bari ließ sich Stadlbauer

er den Gesamtsieg nicht mehr nehmen. Mit beeindruckender Stärke bewies der Sportler auf allen sieben Etappen seine Klasse und Ausdauer.

„Es war ein unglaubliches Gefühl, nach so einer langen und

intensiven Rennserie ganz oben zu stehen“, freut sich Stadlbauer. „Das rosa Trikot mit nach Hause zu bringen, ist eine besondere Ehre – nicht nur für mich, sondern auch für alle, die mich auf diesem Weg unterstützt haben.“



# Wir gratulieren

*Der schönste Weg ist der GEMEINSAME.*

Outfit: „Bis dass der Tod uns scheidet“ (Día de los Muertos)  
Das Paar hat sich im Anschluss an die Trauung im Einklang mit dem Motto gestylt.



**Claus Hager + Horst Schmidt**  
28.11.2025

# Wir gedenken



**Frieda Resch**  
Dreisesselbergstr. 7b, zul.  
Altenheim Ulrichsberg,  
im 90. Lebensjahr



**Walter Stockinger**  
Rudolfing 27,  
im 93. Lebensjahr



**Paul Kunsy**  
Breitenstein 17,  
im 78. Lebensjahr



**Hildegard Kieslinger**  
Hauptstraße 18/1,  
zul. Altenheim,  
im 82. Lebensjahr



**Franz Hetzmanseder**  
Siedlungsstraße 15,  
zul. Altenheim Ulrichsberg,  
im 88. Lebensjahr

Franz Hetzmanseder war ein engagiertes Mitglied unserer Gemeindevertretung.

Von 1973 bis 1979 wirkte er als Gemeinderatsmitglied der SPÖ in der ehemaligen Gemeinde Schlägl und setzte sich in dieser Zeit auch aktiv im Sanitätsausschuss ein.

Auch nach seiner aktiven Zeit im Gemeinderat blieb er der Gemeinde treu und war von 1979 bis 1991 als Gemeinderatsersatzmitglied tätig.

Für seine jahrelange und pflichtbewusste Mitarbeit danken wir ihm und gedenken Franz Hetzmanseder in Ehren.

## Im Altenheim verstorben:

Alois Ehrengruber (Kollerschlag), im 85. Lebensjahr

GEMMA

digital!

Alle Infos unserer Gemeinde kostenlos in der GEM2GO App

JETZT DOWNLOADEN!

GEM2GO.AT

# Termine Müll- und Papierabfuhr

## Müllabfuhr Tour 1

<b>Freitag</b>	<b>09. Jänner 2026</b>
Dienstag	03. Februar 2026
Dienstag	03. März 2026
Dienstag	31. März 2026
Dienstag	28. April 2026
Dienstag	26. Mai 2026
Dienstag	23. Juni 2026
Dienstag	21. Juli 2026
Dienstag	18. August 2026
Dienstag	15. September 2026
Dienstag	13. Oktober 2026
Dienstag	10. November 2026
<b>Freitag</b>	<b>11. Dezember 2026</b>

Almesbergerweg, Am Feld, Am Südhang, An der Mühl, Bachstraße, Badstraße, Bahnhofstraße, Baureitherstraße, Berghäusl, Birkenweg, Brückensiedlung, Dreisesselbergstraße, Falkensteinstraße, Feldweg, Fischerweg, Gartenstraße, Grüner Weg, Hauptstraße, Höhenstraße, Hopfenacker, Johann Worathweg, Kapellenweg, Karl Zellerweg, Kirchengasse, Klemens Bredlstraße, Klosterstraße, Krumauerstraße, Lindenweg, Linzerstraße, Marktplatz, Martin Greysingstraße, Moldaustraße, Mooswiese, Mühlweg, Pannholzweg, Paul Jaukerstraße, Rosenweg, Parkweg, Rudolfin, Schlossergasse, Simon Stollstraße, Sonnenweg, Stifterstraße, Teichweg, Theodor Simoneitstraße, Waldgasse

## Papierabfuhr Tour 1

Montag	16. Februar 2026
Montag	13. April 2026
Montag	08. Juni 2026
Montag	03. August 2026
Montag	28. September 2026
Montag	23. November 2026

Almesbergerweg, Am Feld, Am Südhang, An der Mühl, Bachstraße, Badstraße, Bahnhofstraße, Baureitherstraße, Berghäusl, Birkenweg, Brückensiedlung, Dreisesselbergstraße, Falkensteinstraße, Feldweg, Fischerweg, Gartenstraße, Grüner Weg, Grünwald, Hauptstraße, Höhenstraße, Hopfenacker, Johann Worathweg, Kapellenweg, Karl Zellerweg, Kirchengasse, Klemens Bredlstraße, Klosterstraße, Krumauerstraße, Lindenweg, Linzerstraße, Marktplatz, Martin Greysingstraße, Moldaustraße, Mooswiese, Mühlweg, Pannholzweg, Paul Jaukerstraße, Parkweg, Rosenweg, Rudolfin, Schindlau 61, Schlossergasse, Simon Stollstraße, Sonnenweg, Stifterstraße, Teichweg, Theodor Simoneitstraße, Waldgasse, Weidenweg, Wiesengrund Diendorf 15, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 30, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 49, 64, 66

## Müllabfuhr Tour 2 + 3

Montag	05. Jänner 2026
Montag	02. Februar 2026
Montag	02. März 2026
Montag	30. März 2026
Montag	27. April 2026
<b>Freitag</b>	<b>29. Mai 2026</b>
Montag	22. Juni 2026
Montag	20. Juli 2026
Montag	17. August 2026
Montag	14. September 2026
Montag	12. Oktober 2026
Montag	09. November 2026
Dienstag	07. Dezember 2026

Am Teich, Auweg, Bachlweg, Baumgartenmühle, Baureith, Bräuhausstraße, Breitenstein, Diendorf, Geiselreith, Haiberg, Kerschbaum, Krenbrücke, Mitterweg, Mühlbergstraße, Mühlthal, Natschlag, Schachlingstraße, Schaubergstraße, Schlägl 1, Schlägler-Hauptstraße, Schulstraße, Siedlungsstraße, St. Wolfgang, St. Wolfgangstraße, Unterneudorf, Weichsberg, Winkl, Wurmbrand, Berghäusl 11, 26, 27, 28, 30, 32, 33, 62 Grünwald, Schindlau 61, Weidenweg, Wiesengrund, Krumauerstraße 41, 42, 43, 45, 50, 51, 57 Baureitherstraße 1, 2, 8, 12

## Papierabfuhr Tour 2

Dienstag	17. Februar 2026
Dienstag	14. April 2026
Dienstag	09. Juni 2026
Dienstag	04. August 2026
Dienstag	29. September 2026
Dienstag	24. November 2026

Am Teich, Auweg, Bachlweg, Baumgartenmühle, Baureith, Bräuhausstraße, Breitenstein, Diendorf, Geiselreith, Haiberg, Kerschbaum, Krenbrücke, Mitterweg, Mühlbergstraße, Mühlthal, Natschlag, Schachlingstraße, Schaubergstraße, Schlägl 1, Schlägler-Hauptstraße, Schulstraße, Siedlungsstraße, St. Wolfgang, St. Wolfgangstraße, Unterneudorf, Weichsberg, Winkl 11, 12, 13, 17, 18, 19 Wurmbrand, Krumauerstraße 43, Baureitherstraße 1, 2, 8, 12

## Papierabfuhr Tour 3

Montag	02. Februar 2026
Montag	30. März 2026
<b>Dienstag</b>	<b>26. Mai 2026</b>
Montag	20. Juli 2026
Montag	14. September 2026
Montag	09. November 2026

# Termine Gelber Sack

## Gelber Sack Tour 1 + 2

Montag	19. Jänner 2026
Montag	02. März 2026
Montag	13. April 2026
<b>Freitag</b>	<b>22. Mai 2026</b>
Montag	06. Juli 2026
Montag	17. August 2026
Montag	28. September 2026
Montag	09. November 2026
<b>Freitag</b>	<b>18. Dezember 2026</b>

## Gelber Sack Tour 3

Donnerstag	05. Februar 2026
Donnerstag	19. März 2026
<b>Mittwoch</b>	<b>29. April 2026</b>
Donnerstag	11. Juni 2026
Donnerstag	23. Juli 2026
Donnerstag	03. September 2026
Donnerstag	15. Oktober 2026
Donnerstag	26. November 2026

Die App  
Gem2Go erinnert  
Sie an Ihre  
Abfuhrtermine!

Es kann manchmal vorkommen, dass der LKW voll ist und nicht alle Gelben Säcke mitnehmen kann. In diesem Fall werden die Säcke nächsten Tag abgeholt. Bitte um Verständnis!

# Christbaumentsorgung / Neuer Standort Grün- und Strauchschnittsammelplatz

Der Sammelplatz für Gartenabfälle (ehemals Kompostieranlage) bleibt über die Wintermonate geschlossen.

Um Ihnen dennoch eine unkomplizierte Entsorgung Ihrer Christbäume zu ermöglichen, wird die Sammelstelle in der Schaubergstraße an folgenden Tagen geöffnet sein:

- Samstag, 10. Jänner 2026
- Samstag, 17. Jänner 2026

Wir bitten Sie, dieses Angebot zu nutzen und Ihren Baum an einem der beiden Termine zu bringen.

**Neuer Standort für den Grün- und Strauchschnittsammelplatz**  
Da der Pachtvertrag für den bisherigen Standort in der Schaubergstraße ausgelaufen ist, übersiedelt der Grün- und Strauchschnittsammelplatz ab

dem kommenden Jahr an einen neuen Ort: bei der Krenbrücke/ Natschlag.

Nach der Winterpause wird der neue Sammelplatz eröffnet. Bitte beachten Sie, dass der Standort in der Schaubergstraße ab diesem Zeitpunkt dauerhaft geschlossen bleibt.



# Freunde von Aigen-Schlägl

## Das perfekte Weihnachtsgeschenk: Die Gutscheine der Freunde von Aigen-Schlägl

Die Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk kann manchmal ganz schön stressig sein. Doch das muss nicht sein! Mit den Gutscheinen der Freunde von Aigen-Schlägl liegt man garantiert richtig – praktisch, regional und vielseitig einlösbar.

**Ein Geschenk, das immer passt**  
Ob für das nächste Heimwerkerprojekt, den Frisörtermin, das festliche Weihnachtsoutfit oder das gemütliche Weihnachtsessen – die Gutscheine können in allen Mitgliedsbetrieben der Freunde von Aigen-Schlägl eingelöst werden. Vom Lebensmittelhandel über Dienstleistungsbetriebe

bis hin zu unseren zahlreichen Handwerksbetrieben oder Gastronomiebetrieben ist alles dabei. So kann jede und jeder selbst entscheiden, wie der Gutschein am besten genutzt wird.

**Auch als Last-Minute-Geschenk erhältlich**

Weihnachten steht schon vor der Tür und das passende Geschenk fehlt noch? Kein Problem! Die Gutscheine sind auch kurzfristig und unkompliziert in unseren beiden Banken erhältlich:

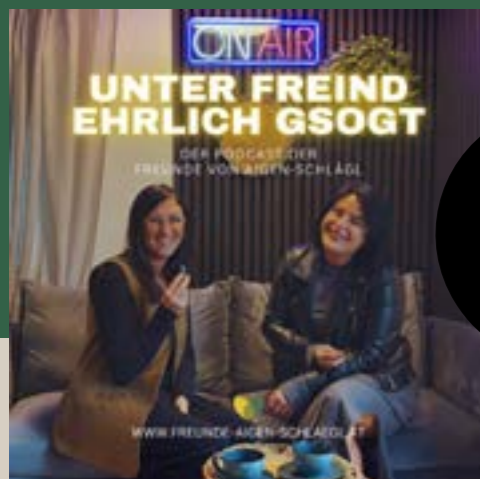
- Raiffeisenbank Aigen-Schlägl
- Sparkasse Mühlviertel-West, Bankstelle Aigen-Schlägl



Ein regionales Geschenk, das Freude bereitet – und zugleich die heimische Wirtschaft unterstützt.

### Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Die Freunde von Aigen-Schlägl wünschen allen Aigen-Schläglern:innen ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest – voll Wärme, Freude und gemeinsamer Zeit mit Ihren Liebsten. Genießen Sie die ruhigen Tage zum Jahresausklang, tanken Sie neue Energie und starten Sie mit Zuversicht, Gesundheit und Glück in das neue Jahr.



Der Podcast „unter Freind – ehrlich gsogt“ erzählt echte Geschichten aus dem Mühlviertel von Geschäftsführer:innen, Gründer:innen und/oder engagierte Persönlichkeiten – eben echte Mühlviertler:innen mit spannenden Lebenswegen.

Hier wird nicht nach Schema F gefragt, sondern echt, offen und in Mundart gredt – über's Leben, die Arbeit und alles was dazwischen liegt.

GLEICH REINHÖREN  
DER PODCAST DER FREUNDE VON AIGEN-SCHLÄGL  
**UNTER FREIND EHRlich GSOGT**

# Spielgruppen und Babyspielgruppe

In den Spielgruppen/Babytreff finden Eltern mit Kindern im Alter bis 3 Jahren einen Raum sich mit Gleichgesinnten zu treffen, sich kennen zu lernen und Familienthemen auszutauschen.

Spielerisch lernen die Kinder die Welt zu begreifen, nicht die Leistung, sondern der Spaß und die Freude am Tun sind dabei wichtig.

Wir legen großen Wert darauf,

unseren Familien eine attraktive und abwechslungsreiche Alltagsgestaltung zu bieten.

**Babytreff** (von der Geburt bis zum Einstieg in die Spielgruppe)  
Anmeldung und nähere Information: Laura Simmel 0660/5849099

**Spielgruppen** (ab ca. 10 Monaten)  
Anmeldung und nähere Information: Susanne Katzlinger 0676/3865721

Gerne auch per WhatsApp (mit Namen des Elternteils und des Kindes und Geburtsdatum)

**Spielgruppenleiterin gesucht**  
Immer wieder erklären sich junge Muttis bereit, eine Spielgruppe zu übernehmen. Oft wird die Leitung auch auf zwei Personen aufgeteilt. Ohne diese Initiative würde es das Angebot in Aigen-Schlägl nicht in diesem Umfang geben. Bei Interesse bitte direkt bei Susanne Katzlinger melden.

## Übergabe Spielgruppenleitung

Am 7. November 2025 hat Eva Schaubberger die Standortleitung der Spielgruppen an Susanne Katzlinger übergeben.

Wir bedanken uns bei Eva ganz herzlich für zwei Jahre engagierte Führung der Spielgruppen. Sie hat diese Aufgabe mit viel Organisationstalent und Eigeninitiative erledigt. Auch die jährlichen Feste wie beispielsweise Nikolaus, Laternenfest und Faschingsfest der Spielgruppe kommt bei Groß und Klein immer sehr gut an.

Bürgermeisterin a. D. Elisabeth Höfler und die Bezirksleiterin des SPIEGEL-Treffpunkts, Frau Sabine Mager, haben sich mit Geschenken bei Eva bedankt.



Foto v.l.n.r. BGM a. D. Elisabeth Höfler, Eva Schaubberger, Susanne Katzlinger, Sabine Mager

Wir dürfen Susanne Katzlinger als neue Standortleiterin begrüßen. Die Anmeldung der Kinder erfolgt direkt bei ihr unter

0676/3865721 oder gerne auch per WhatsApp (Name des Elternteils, des Kindes und Geburtsdatum des Kindes).

### EINSCHREIBUNG

#### FÜR DEN KINDERGARTEN UND DIE KRABELSTUBE 2026/2027:

In der Woche von 26. Jänner bis 30. Jänner 2026 werden die Neuanmeldungen für das Kindergarten- und Krabbelstubenjahr 2026/2027 entgegengenommen.

Alle Eltern deren Kinder im nächsten Kindergartenjahr drei Jahre werden oder älter, erhalten dafür eine Einladung.

Weiters werden Eltern angeschrieben, deren Kinder im Laufe des Kindergartenjahres 2026/2027 20 Monate alt werden.

Wer darüber hinaus Bedarf einer Betreuung für das Arbeitsjahr hat, bitten wir im Jänner 2026 telefonisch mit der Leiterin Lucia Gierlinger (07281/6396) Kontakt aufzunehmen.

Es besteht keine Garantie, dass Ihr Kind während des Kindergartenjahres aufgenommen werden kann, wenn es nicht zum Einschreibetermin angemeldet wird.

# Bücherei

Volksschüler erhalten Gutschein für ein Jahr gratis Lesen in der Bücherei

In einer erfreulichen Initiative setzen sich unsere Bücherei und die Schule gemeinsam dafür ein, das Lesen bei den Kleinsten zu fördern: In der Vorweihnachtszeit erhalten alle Volksschüler der 1. Klasse Gutscheine, die ihnen ein ganzes Jahr lang kostenfreies Lesen in der Pfarr- und Gemeindebücherei ermöglichen.

## Was der Gutschein umfasst:

- kostenloser Zugang zur Bibliothek für alle Kinder der 1. Klasse.
- uneingeschränkter Verleih von Büchern, Zeitschriften und digitalen Medien innerhalb der Öffnungszeiten.
- Teilnahme an speziellen Lesesevents.
- Beratung durch das Büchereiteam bei der Auswahl altersgerechter Literatur.

## Ziele der Aktion:

- Lesefreude wecken und Lesekompetenz stärken.
- Kindern frühzeitigen Zugang zu vielfältigen Medien ermöglichen.
- Kooperation zwischen Schule und Bibliothek festigen und langfristig aktivieren.

Die Gutscheine werden vor Weihnachten an die Volksschüler ausgegeben. Diese können jederzeit eingelöst werden, auch für die Verlängerung von bestehenden Abos.

Die Lehrerinnen der 1. Klassen äußern sich zufrieden über diese Zusammenarbeit: „Lesen ist der

reiteam bei der Auswahl altersgerechter Literatur.

Schlüssel zur Bildung. Mit diesem Gutschein wird allen Kindern ermöglicht, in eine vielfältige und bunte Lesewelt einzutauchen.“ Sie betonen, dass regelmäßiges Lesen die schulischen Leistungen unterstützt und Fantasie sowie Sprachkompetenz stärkt.



## Mit diesen Spielen ist ein Mordsspaß garantiert Das kriminell gute Dinner

In unserer Bücherei gibt es neue Spiele für Erwachsene. Die Mitspieler suchen dabei den Täter.

Was ist das Crime-Dinner? Bei diesem Spiel für Erwachsene sollen die Teilnehmer einen Kriminalfall lösen, während sie sich kulinarisch von den Gastgebern verwöhnen lassen. Dafür schlüpfen die Spieler in verschiedene Rollen. Im Spiel enthalten: Rollenheft mit Hinweisen, Beschreibung der Charaktere und Rezepte für ein passendes Dinner. Die Geschichte entfaltet sich schrittweise, und die Gäste sind aktiv beteiligt: Wer hat welches Motiv? Wer war am Tatort? Die Auflösung folgt (hoffentlich) am Ende des Abends. Den Teilnehmern wird ihre Rolle zugeteilt und erscheinen entsprechend verkleidet zum Crime Dinner.

Warum sind diese Spiele eine gute Idee für die Bücherei? Jedes Spiel kann nur einmal in einer Gruppe gespielt werden, man überlegt sich den Ankauf aus Spargründen. Durch den Verleih kann es in verschiedenen Teams mehrfach gespielt werden. Das Crime-Dinner kombiniert Spannung mit Kommunikation. Ideal für Krimi-Fans, freundschaftliches Treffen oder Familienabende.

## Wie läuft so ein Abend ab?

- Man kann Rollenbeschreibungen schon vor dem Spieleabend online an seine Gäste versenden
- Begrüßung, Rollenverteilung und Kurzeinführung in die Crime-Geschichte
- Speisenfolge, dessen Bestandteile in die Handlung eingebunden sind

- Zusätze mit Hinweisen, Rätseln und Beschreibung der Charaktere
- Jeder arbeitet an der Auflösung der Geschichte mit

## Für wen geeignet?

- Erwachsene und junge Erwachsene mit Lust auf Spannung, Rätsel und Gemeinschaftserlebnis
- Krimi-Liebhaber ebenso wie Leser, die Neues ausprobieren möchten

## Fazit

Das Crime-Dinner vereint Rätselspaß und gemeinschaftliches Erleben zu einem außergewöhnlichen Abend. Wer gerne Krimis liest, Gruppenspiele mag, und mit Freunden einen spannenden und lustigen Abend verbringen möchte, holt sich ein Crime Dinner aus der Bücherei.

# Landesmusikschule Schlägl

Schöne Konzerte und Oase der Kultur

Schon wieder sind wir mitten in einem aufregenden und vor allem spannenden Schuljahr eingebettet.

Eine Vielzahl an Vortragsabenden und Konzerten sowie Übertrittsprüfungen liegen vor uns, obwohl das vergangene Schuljahr noch voll in unseren Köpfen verankert ist! Dies aus gutem Grunde, hat die Landesmusikschule Schlägl gemeinsam mit ihren Partnerschulen Rohrbach und Haslach doch erheblichen Beitrag an dem unglaublich erfolgreichen, sowie prestigeträchtigen Wettbewerb „prima la musica“ geleistet.

Gleich im Oktober, noch vor den Herbstferien, präsentierten die Bigband Brassaxess und unser

Streichorchester zwei tolle Aufführungen mit „Bigband & Bites“ im TUK Haslach und der „Night of the Proms“ im Saal der Landesmusikschule Rohrbach. Ende November gab es gleich noch ein Großprojekt in einer ähnlichen Besetzung, nämlich mit Saxophonorchester, Streicherensemble, Bigband und Schlagwerkensemble.

Gemeinsam gelangte das Werk von Charly Schmid „Ulrichsberg 700“ am 27. November im Pfarrsaal Ulrichsberg zur Aufführung! Diese Uraufführung war zugleich die Abschlussveranstaltung der 700-jährigen – Feierlichkeiten. Zur Weihnachtszeit luden wir wieder zur „Advent-Musik-Oase im Zuge des Schlägler Advents und auch in Rohrbach zur Veranstaltung

„Alpenländische Volksmusik zum Nikolo“, sowie zum Kekserkonzert herzlich ein.

Wie es bei uns weitergeht und welche weiteren spannenden Projekte auf uns zukommen, das Unterrichtsangebot, und Infos zu unseren Lehrpersonen entnehmen sie bitte unserer Homepage: [www.schlaegl.landesmusikschulen.at](http://www.schlaegl.landesmusikschulen.at)

Auf ein baldiges Wiedersehen in der Landesmusikschule Schlägl freut sich das gesamte Team.



## PTS Aigen-Schlägl

Gleich zu Beginn des Schuljahres erwartete die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule eine 4-wöchige Orientierungsphase, in der sie die Möglichkeiten hatten, in alle angebotenen Fachbereiche hinein zu schnuppern. Sie konnten dabei verschiedene Tätigkeiten in Bau-, Holz-, Metall- und Elektrotechnik, Informationstechnologie, Gesundheit, Schönheit und Soziales, Tourismus, Handel/Büro und in Medientechnik ausführen und kennenlernen.

Nach der Orientierungsphase entschieden sich die Schüler:innen für einen dieser Fachbereiche und legten damit den Grundstein für den Einstieg ins Berufsleben.

In einer anschließenden Berufspraktischen Woche schnuppern die Schüler in verschiedenen

Betrieben, um Eindrücke aus dem alltäglichen Berufsleben zu sammeln.

Bei der Berufswahl wurden sie zusätzlich durch verschiedene Expertenseminare unterstützt. Ein herzliches Dankeschön an die jeweiligen Firmen (DREIHANS, ENERO Gruppe, ETECH, VOEST, M-TEC Kälteanlagentechnik, ...), die sich für unsere Schüler:innen Zeit nahmen und ihnen wertvolle Einblicke ins Berufsleben ermöglichten.

Der Exkursionstag ist eine hilfreiche Unterstützung bei der Berufswahl: Die Dienstleistungsgruppe besuchte den Eurospar Jauker, wo sie unterschiedliche Aufgaben selbst durchführen konnten (Kassa, Wurstabteilung, ...), im Stift Schlägl die Brauerei und die Küche. Sie erfuhren von den zahlreichen Lehrberufen,

welche in den Wirtschaftsbetrieben des Stiftes Schlägl angeboten werden.

Die Techniker besichtigten die Firmen Biohort, Ascendor und Tischlerei Andexlinger. Im Rahmen eines Projektnachmittages arbeiteten die Schüler im Truck Center im Stationenbetrieb mit (Bus, LKW, Schlosserei, schweißen und lackieren, ...)



WIG-Schweißen - TruckCenter



Zerspannungstechnik - Röchling



Kassabetrieb - EUROSPAR Jauker

Ein weiteres Highlight für die Techniker war der Tag der offenen Tür der Energie AG in Gmunden. In den Lehrwerkstätten erhielten sie Einblicke in die Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten. Das abwechslungsreiche Action-Programm (Kran fahren, E-Mobilität mit Segways, Masten klettern ...) kam bei den Jugendlichen sehr gut an.



KFZ-Technik - VW Audi Kneidinger



Küchenbetrieb - Stift Schlägl



Mastenklettern - EnergieAG

## „Z'ammstehn am Marktplatz“ Punschhütte in Aigen-Schlägl

Erstmals durfte sich die Bevölkerung heuer über die neue Punschhütte am Marktplatz freuen – ein ansprechender Holzbau, der von den Mitarbeitern unseres Bauhofes mit viel Einsatz, handwerklichem Können und Liebe zum Detail errichtet wurde. Die Hütte wurde von Beginn an sehr gut angenommen und entwickelte sich rasch zu einem beliebten Treffpunkt in der Adventszeit.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Institutionen und Gruppen, die die Punschhütte in ihrer ersten Saison genutzt haben und mit ihren Veranstaltungen zur Belebung und Geselligkeit in der Vorweihnachtszeit beigetragen haben. Durch ihr Engagement wurde die Premiere der neuen Hütte zu einem besonderen Erfolg.



Ein besonderer Dank richtet sich an den Bauhof für die Planung und Errichtung dieses tollen neuen Angebots für unsere Gemeinde.

Wir freuen uns, dass die Punschhütte bereits im ersten Jahr so großen Anklang gefunden hat, und blicken voller Vorfreude auf die kommenden Adventszeiten.

## Sportunion

Liebe Sportfamilie, wenn ich auf dieses Jahr zurückblicke, erfüllt mich vor allem eines: tiefe Dankbarkeit. Unsere Sektionen und Zweigvereine haben einmal mehr gezeigt, was Gemeinschaft bedeutet. Mit unglaublichem Fleiß, Herz und Leidenschaft wird Woche für Woche gearbeitet, trainiert, organisiert und motiviert. Ihr schafft Orte, an denen Kinder ihre ersten sportlichen Schritte machen, Erwachsene ihre Freude an der Bewegung finden und Seniorinnen und Senioren aktiv Teil unseres Vereinslebens bleiben können. Ihr macht die Sportunion zu einem lebendigen, warmen Zuhause für alle Generationen.

Wir dürfen wahrlich stolz auf unsere Sportstätten sein – sie sind

Treffpunkte, an denen Freundschaften entstehen und Erfolge gefeiert werden. Besonders freue ich mich, dass wir heuer unsere Tennisanlage komplett sanieren und feierlich fertigstellen konnten. Sie ist nun wieder ein Ort, an dem Leidenschaft, Ehrgeiz und Freude am Spiel gelebt werden.

Ein sehr bewegender Moment für mich persönlich waren auch die beiden Ehrungen, die ich in diesem Jahr vornehmen durfte: **Hubert Pisslinger** erhielt das Verdienstzeichen in Gold. **Thomas Schasching** wurde mit dem Verdienstzeichen in Silber ausgezeichnet.

Diese Auszeichnungen stehen für jahrelangen Einsatz, für Idea-

lismus, für das „Mehr tun“, das einen Verein wirklich ausmacht. Ich gratuliere den beiden von Herzen und danke ihnen für alles, was sie für uns geleistet haben.

Zum Jahresausklang wünsche ich euch allen – unseren Sportlerinnen und Sportlern, Funktionären, Helfern, Unterstützern und der gesamten Bevölkerung – viel Gesundheit, Frieden im Herzen und ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreis eurer Liebsten.

Sportliche Grüße

Mandi Leitner  
Sportunionobmann

## Rotes Kreuz

### „Einsatz: Marktplatz Aigen-Schlägl, Brand Veranstaltungssaal“

Diese Alarmierung leitete am 12. September die heurige Großübung ein. Groß war dabei nicht nur das Szenario, sondern auch die Leistungsbereitschaft aller Beteiligten.

Unsere Sanitäter waren mit sechs voll besetzten Rettungen vertreten. Aus Rohrbach unterstützte uns ein erfahrener Einsatzleiter.

Schminker verwandelten die Statisten aus dem Jugendrotkreuz und Bekanntenkreis in realistische Verletzte. Auch aus dem Krankenhaus Rohrbach waren Ärzte und Krankenpflegepersonal vertreten. Und natürlich waren auch die benachbarten Feuerwehren beteiligt.

An dieser Stelle auch herzlichen Dank an alle, die zum Erfolg der Übung beigetragen haben. Zum einen bei den zahlreichen Teilnehmern aller beteiligten Organisationen und dem Planungsteam. Aber auch an Vertreter der Gemeinde und hauptberuflichen Mitarbeitern, die im Hintergrund tätig waren.

Das Rote Kreuz ist jedoch mehr als nur Blaulicht. Rotkreuzmarkt, Blutspendedienst, Jugendrotkreuz, Roko im Kindergarten, Lesecoach uvm. Nähere Informationen und Schnuppermöglichkeit gibt es an der Ortsstelle.

**Ortsstelle Aigen**  
07281/6244  
aigen@o.rotekreuz.at



## UTC Aigen-Schlägl

### Ereignisreiches Jahr beim UTC Aigen-Schlägl neigt sich dem Ende

#### Allgemein – Platzsanierung:

In diesem Jahr ist sehr viel passiert bei uns auf der Tennisanlage. Die umfangreiche Platzsanierung wurde im Frühjahr fertiggestellt – wobei: „wenn schon mal aufgegraben ist oder ein Bagger herumsteht, könnten wir ja hier eine Mauer machen, die Terrasse erweitern, den Parkplatz erweitern, oder eine Markise montieren“ ... Viele Ideen, viele eifrige Helfer und somit wurde am Ende gleich alles umgesetzt. Ergebnis ist eine moderne, familienfreundliche, einladende Tennisanlage – das bestätigen auch die 100 Mitglieder in diesem Jahr!

#### Nachwuchsarbeit + Anfängertraining:

28 begeisterte Kinder und Jugendliche haben beim Sommertraining teilgenommen und



Im Bild v. l. n. r.: UTC Obmann Christoph Leitner, Markus Wöß, Harald Trautner, David Walch, Abt Martin Felhofer, Harald Autengruber

dabei Tennisluft geschnuppert. Dieses erfolgreiche Programm wird es auch 2026 wieder geben und durch die beiden Nachwuchsverantwortlichen koordiniert – Ferienprogramm unbedingt vormerken! Für Einsteiger und Tennisanfänger wurde heuer ebenfalls ein

wöchentliches Training angeboten – auch dieses Format wird 2026 bleiben.

#### Turniere – aus 1 mach 2:

Neben der erfolgreich etablierten Hotel Almesberger Doppel Trophy haben wir heuer ein Einzel-Spieler Turnier auf der neu

sanierten Tennisanlage ins Leben gerufen. Die Stiftsbrauerei Schlägl Open 2025 - 4 Turniertage / 60 Teilnehmer, darunter Oberösterreichs beste Spieler / 3 Turnierklassen und somit 3 Sieger!

Umrahmt wurde das ganze mit der offiziellen Tennisplatzeröffnung durch Frau Bürgermeisterin a. D. Elisabeth Höfler, einer Segnung durch Abt em. Martin Felhofer, Vertretern der Stiftsbrauerei und weiteren Sponsoren.

#### Terminvorschau:

**30.12.2025**

Kindersilvester beim Eurospar Jauker – Bewirtung in Kooperation mit dem UFC Aigen-Schlägl "Der Erlös kommt der Nachwuchsarbeit zugute"

Wir wünschen euch allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr – euer Tennisverein!

**09. -11.04.2026**

4. Hotel Almesberger Doppel Trophy

Fortlaufend – Kinder und Jugendtrainings!

## Musikverein

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – ein Jahr voller Musik, Begegnungen und schöner Momente, an die wir mit Freude zurückblicken.

Der Musikverein durfte bei zahlreichen Auftritten, Proben und Veranstaltungen erleben, wie wertvoll Gemeinschaft und musikalisches Engagement sind.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dazu beigetragen haben, dass dieses Jahr so erfolgreich war. Unser besonderer Dank richtet sich an unsere aktiven Musikerinnen und Musiker, an die Jugend, an unseren Kapellmeister Georg Dumfart und unseren Stabführer Georg Mittermaier sowie an alle, die sich im Hintergrund engagieren. Ob Organisation, Bewirtung, Transport, Vereinstätigkeiten oder die vielen kleinen Handgriffe vor und nach jeder Probe – all dies geschieht freiwillig und mit großem Herzblut. Viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit wurden geleistet, oft ohne dass es nach außen sichtbar wird. Genau dieses Engagement macht unseren Verein lebendig und zu etwas Besonderem.

Ein absolutes Highlight in diesem Jahr war unser Musikaus-

flug nach Wien. Gemeinsam Zeit zu verbringen, neue Eindrücke zu sammeln und miteinander zu lachen hat uns als Gruppe noch enger zusammengeschweißt. Die musikalischen Auftritte, die geselligen Stunden und die unvergesslichen Erlebnisse werden uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Der Ausflug hat gezeigt, dass Musik verbindet – weit über den Probenraum hinaus.

Mit Freude und Motivation blicken wir auf das kommende Jahr. Die Planung für neue Projekte, Auftritte und musikalische Höhepunkte läuft bereits. Besonders die Förderung unseres Nachwuchses sowie die Weiterent-

wicklung unseres musikalischen Repertoires werden uns begleiten. Wir wünschen uns, weiterhin Menschen mit unserer Musik zu begeistern, neue Mitglieder willkommen zu heißen und gemeinsam die Zukunft unseres Vereins zu gestalten.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, Freunden, Unterstützern und Sponsoren des Musikvereins. Ohne euch wäre vieles nicht möglich! Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller Musik, Gemeinschaft und schöner Momente.

Der Musikverein sagt Danke und freut sich auf ein harmonisches neues Jahr!



## Bürgergarde

### Nachtschießen der Vereine im Schützenhaus

Unser Nachtschießen für Vereine und sonstige Gemeinschaften ist schon zur Tradition geworden, daher haben wir auch 2025 dieses Schießen durchgeführt. Heuer konnten wir erneut einen Rekord an Teilnehmern verzeichnen. Mit 29 Gruppen in der Wertung war das diesjährige Nachtschießen das bestbesuchte seit jeher! Es freut uns, dass diese Veranstaltung so einen großen Anklang findet.

Die ersten 3 Sieger waren:

1. Platz: Oldschool Stammtisch Schindlau (376 Pkt)
2. Platz: Bürgergarde Aigen-Schlägl (366 Pkt)
3. Platz: Paintball Haagerhof (355 Pkt)

Die besten Einzelschützen:

- Damen: Hörschläger Jenny (96 Pkt)  
Herren: Pflieger David (98 Pkt)

### Gardeausflug Bürgergarde nach Prag und Hluboka

Die Bürgergarde hat vom Samstag 11.10. bis Sonntag 12.10.2025 einen Ausflug nach Prag und Hluboka gemacht. 48 Marketenderinnen, Gardisten und Partner waren dabei, als wir am Samstag die „goldene Stadt“ besichtigten, eine Schifffahrt auf der Moldau machten und uns einen gemütlichen Abend in Prag machten. Bei der Anreise durfte natürlich auch die legendäre Busjause nicht fehlen, Würste vom Bitter, Käsestangerl und Gebäck vom Müller und das „kleine Feine“ von der Stiftsbrauerei!

Am Sonntag gings dann nach dem Frühstück zum Schloss Hluboka in der Nähe von Budweis. Dort machten wir eine Schlossführung, bei der wir auch das Innere des prunkvollen Schlosses besichtigen konnten. Zum Abschluss gabs noch ein Es-

sen in Budweis, eine kleine Stadttour, bevor es dann wieder nach Hause ging!

Danke an Busreisen Wagner, die uns diese Tour zusammengestellt und heil hin und her gebracht hat.

### Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 7.11.2025 hielten wir unsere Jahreshauptversammlung ab.

Als Vertreter der Gemeinde durften wir erstmals Bürgermeister Mag. Johannes Großruck begrüßen, den wir auch als neuen aktiven Gardisten gewinnen durften. Weiters konnten wir heuer noch 2 neue Gardisten angeloben, Martin Schürz aus Schindlau und Matthias Drexl aus Aigen-Schlägl. Wir freuen uns daher besonders, dass wir mit diesen 3 Kameraden erneut einen Zuwachs in der Bürgergarde feiern durften und wünschen ihnen auf diesem Wege alles Gute und viel Kameradschaft bei uns in der Bürgergarde.

Obmann Manfred Lichtenauer und Kommandant Peter Trautner gaben bei ihren Berichten einen Rückblick über das doch sehr ereignisreiche Jahr 2025 mit den verschiedensten Veranstaltungen und Ausrückungen, zB:

- Faschingsumzug (gemeinsam mit der FF Aigen) im März
- 50 Jahr Feier im Juni
- Petersfeuer
- Sommerfest im Juli
- Diverse Schießveranstaltungen im Schützenhaus (Nachtschießen, „David“-Schießen, Schindlauer Schießen, Schachlinger Schießen)
- Gardeausflug im November
- Ausrückungen (Fronleichnam, Erntedank, Landesgardefest, Allerheiligen, ....)

Erfreulicherweise konnten wir heuer auch einige Beförderungen und Ehrungen machen:

9 Gardisten, die Gründungsmitglieder und mittlerweile 50 Jahre bei der Bürgergarde sind: ihnen wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft mit einer Ehrenurkunde besonders gedankt und jeder von ihnen erhielt als Dank einen Siphon Schlägler-Bier.

(Hofmann Bruno, Leitner Reinhard, Miesbauer Oskar, Peter Johann, Pöschl Walter, Sommer Herbert, Stockinger Gerhard, Leitenmüller Erich, Moser Johann)

Erich Leitenmüller und Moser Hans wurde zum Feldwebel befördert

Schuster Alina, Lichtenauer Florian, Öller Günter, Grüll Benjamin und Krinzinger Michael erhielten eine Ehrung für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der Bürgergarde



Im Bild v. l. n. r.: Peter Trautner, Alina Schuster, Manfred Lichtenauer



Im Bild v. l. n. r.: Manfred Lichtenauer, Hans Moser, Erich Leitenmüller, Peter Trautner

## UFC Aigen-Schlägl Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

### Frühjahreshighlight: Relegation als unvergessliches Erlebnis

Ein sportlich turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu, und der UFC Aigen-Schlägl blickt auf viele Höhen, aber auch einige Tiefen zurück. Nach einer starken Frühjahrssaison stand unsere Kampfmannschaft überraschend auf dem zweiten Tabellenplatz (Hinrunde: Platz 9) – und damit auf dem Relegationsplatz um den Aufstieg in die 1. Klasse Nord. In zwei intensiven Entscheidungsspielen musste man sich jedoch jeweils knapp gegen Altenfelden geschlagen geben, womit der Traum vom Aufstieg leider platze. Dennoch bleibt die Relegation für Spieler, Trainer und Funktionäre ein unvergessliches Erlebnis – insbesondere das Heimspiel mit über 1.000 Zuschauern.

### Durchwachsene Herbstsaison mit Potenzial für mehr

Nach einer kurzen Sommerpause startete das Team mit einem nahezu unveränderten Kader in die Vorbereitung für die Herbstsaison 2025. Das Ziel war klar: an die starke Frühjahrsleistung anknüpfen und wieder im oberen Tabellenbereich mitmischen. Dieses Vorhaben erwies sich allerdings als herausfordernd, und man musste einige Niederlagen hinnehmen. Nach 12 Spielen steht der UFC Aigen-Schlägl mit 5 Siegen, 1 Unentschieden und 6 Niederlagen auf dem 9. Tabellenplatz. Die Plätze vier bis neun trennen dabei nur drei Punkte und auch die Top-Drei sind weiterhin in Reichweite. Keine schlechte Ausgangsbasis, um in der Frühjahrssaison wieder voll anzugreifen.

### Reservemannschaft holt souverän den Herbstmeistertitel

Besonders erfreulich ist die

Entwicklung unserer Reservemannschaft: Mit 7 Siegen, 2 Unentschieden und nur einer Niederlage sicherte sie sich souverän den Herbstmeistertitel. Trainer Dominik Wipplinger zeigt sich äußerst zufrieden mit der Leistung und dem Einsatz seiner Spieler. Gratulation zu dieser tollen Leistung.

### Nachwuchsarbeit als Herzstück des Vereins

Von den Kleinsten (U7) bis zu den Größten (U15) gab es in der Herbstsaison wieder zahlreiche Tore, spannende Spiele und viele erfreuliche Ergebnisse zu feiern. Abseits vom normalen Spielbetrieb war unsere U11 (Jahrgang 2015) bei zwei österreichweiten Turnieren im Einsatz und konnte dort groß aufzeigen. Zuletzt erreichten die jungen Kicker Anfang November beim Cordial Cup Qualifikationsturnier in Wien den hervorragenden 4. Platz unter 20 teilnehmenden Teams.

### Danke für Leidenschaft und Engagement

Ein großes Dankeschön gilt allen Nachwuchstrainern und Betreuern, die Woche für Woche großartige Arbeit leisten und entscheidend zur positiven Entwicklung des Vereins beitragen. Ein ganz besonderer Dank geht an Mario Engleder, der über viele Jahre als Nachwuchstrainer, Hilfsschiedsrichter, Vereinsfunktionär und Spieler tätig war und beim letzten Heimspiel Anfang November offiziell seine Tätigkeiten zurückgelegt hat. Der Verein bedankt sich herzlich für seinen langjährigen Einsatz und sein großes Engagement.

Der UFC Aigen-Schlägl bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren, Unterstützern, Helfern und Fans



Herbstmeistertitel für die 1b-Mannschaft



Platz 4 für unsere U11-Mannschaft beim Cordial Cup Qualifikationsturnier in Wien



Der Vorstand bedankt sich bei Mario Engleder für seinen langjährigen Einsatz im Verein

für die großartige Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

# Kameradschaftsbund

**Schießbewerb im Schützenhaus**  
Anfang Juni fand im Schützenhaus der Garde in Winterschwer das Kameradschaftsbund-Schießen statt, zu dem sich zahlreiche Kameraden eingefunden haben. Im Rahmen dieses internen Vereinswettbewerbs standen Konzentration, Treffsicherheit und ein gesunder sportlicher Ehrgeiz im Vordergrund. So wurde das Schießen nicht nur zu einem sportlichen Vergleich, sondern auch zu einer schönen Gelegenheit, die Kameradschaft zu pflegen und gemeinsame Stunden in vertrauter Runde zu verbringen.

kameradschaftlicher Tag verbracht werden konnte.



Gruppenfoto mit dem Kommandanten



Siegerehrung

**Alljährlicher Vereinsausflug**  
Traditionell durfte auch unser alljährlicher Ausflug des Kameradschaftsbundes nicht fehlen, der Anfang Oktober stattfand. Bei herrlichem Wetter machten sich zahlreiche Kameraden auf den Weg zur eindrucksvollen Burgruine Aggstein, wo nicht nur die Geschichte des Ortes, sondern auch der Ausblick über die Wachau beeindruckte. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen wurde ausgiebig geplaudert, gelacht und so manche Anekdote aus vergangenen Jahren erzählt. Gut gestärkt ging es weiter zum Wachauer Eselabenteurer, wo die Begegnung mit den Tieren für viele heitere Momente sorgte. Den Abschluss dieses gelungenen Ausflugstages bildete eine gemütliche Einkehr im Frellehof in Mauthausen, wo der Tag in geselliger Runde ruhig ausklang.

**29. Weinmesse**  
Wie schon in den vergangenen Jahren organisierte der Kameradschaftsbund auch heuer wieder die Weinmesse im Meierhof Schlägl, heuer bereits zum 29. Mal in Aigen-Schlägl. Zahlreiche Kameraden trugen mit großem persönlichen Einsatz dazu bei, dass die Veranstaltung reibungs-

los ablief – vom Aufbau über den Ausschank, bis hin zur Betreuung der Gäste. Die Weinmesse war erneut sehr gut besucht, was die Bedeutung dieser Traditionsveranstaltung für die Region einmal mehr unterstrich. Bei stimmungsvoller Livemusik, guten Gesprächen und einer reichen Auswahl an ausgezeichneten Weinen verbrachten die Besucherinnen und Besucher viele angenehme Stunden. So wurde auch diese Weinmesse zu einem besonderen Tag im Vereinsjahr, der noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Der Weinstand von Schlossfels betreut durch den KB



Viele Besucher im Meierhof Schlägl

# Bergrettung Böhmerwald

Zwischen Einsatzübungen mit unterschiedlichsten Szenarien hielten knapp mehr als 140 Einsätze im Jahr 2024, einerseits beim Pistenrettungsdienst im Schigebiet Hochficht, andererseits im gesamten Bezirk Rohrbach, die BergretterInnen der Ortsstelle Böhmerwald auf Trab. 2025 sind es von Jänner bis November bereits 150 Einsätze.

mit denen die beiden Vermissten ausgerüstet waren. Außerdem musste eine lebensechte Übungspuppe unter laufender Reanimation aus unwegsamem, felsigen Gelände zum Übergabeort gebracht werden.

Im April 2025 hatte ein junges Storchenpaar in Aigen-Schlägl beim Nestbau Probleme. Sie suchten eine schiefe Granitsäule bei Garten Verde als Nistplatz aus. Aber der Horstbau drohte zu scheitern. Kurzerhand sprang die Bergrettung Böhmerwald ein und half beim Nestbau.

Zahlreiche öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, wie z.B. „Bergrettungserlebnis für Volksschüler“ oder Mitwirkung bei Sicherheitstagen und der Böhmerwald Messe runden die Tätigkeit unserer Ortsstelle ab.

**Training für den Ernstfall**  
Bei einer Lawinen-Einsatzübung in der Nacht mussten 15 Bergretter und zwei Hundeführer mit ihren Bergrettungshunden, nach einem angenommenen Lawinenabgang verletzte Personen in unbekanntem Gelände finden und bergen. Dabei wurde der Umgang mit den Lawinen-Verschütteten-Suchgeräten trainiert,



Storchennest



Storchennest



Verletzte Person am Goldsteig



Lawine



Lawine

## Termine Gemeindezeitung 2026

**Redaktionsschluss**  
09.02.2026  
11.05.2026  
13.07.2026  
14.09.2026  
02.11.2026

**Erscheinung**  
KW 13 (ab 23.03.2026)  
KW 26 (ab 22.06.2026)  
KW 34 (ab 17.08.2026)  
KW 43 (ab 19.10.2026)  
KW 52 (ab 21.12.2026)

**Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:**  
Marktgemeinde Aigen-Schlägl  
**Druck:** Reinhart Werbetechnik GmbH, **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Aigen-Schlägl,  
**Satz und Layout:** Nathalie Ameseder, Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.  
**Fotos:** Marktgemeinde Aigen-Schlägl, privat, pixabay, unsplash, Bestattung Wuschko, E. Silber, Spielgruppe, UFC Aigen-Schlägl, Freunde von Aigen-Schlägl, UTC Aigen-Schlägl, Bürgergarde, Bergrettung, Kameradschaftsbund, PTS Aigen-Schlägl, Rotes Kreuz, Bücherei, LMS Aigen-Schlägl, Musikverein, FF-Aigen, FF-Schlägl.

Beiträge die bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an uns (gemeinde@aigen-schlaegl.at) gesendet werden, können in der Gemeindezeitung berücksichtigt werden.

Wir freuen uns, wenn wir über Aktuelles aus den Vereinen, Schulen etc. berichten können. Vorankündigungen bitte ebenfalls immer rechtzeitig an uns senden, damit diese zeitgerecht veröffentlicht werden können.

**Beiträge bitte per Mail an:**  
nathalie.ameseder@aigen-schlaegl.at

# FF-Aigen

## Jugend

Nach einem Sommer voller Spiel und Spaß steht im Herbst die Weiterbildung im Mittelpunkt.

Unsere Jugendgruppe hat sich intensiv und engagiert auf den Wissenstest vorbereitet – und das mit großem Erfolg!

Am 8. November wurde in Rohrbach das Feuerwehrwissen eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Wir sind stolz auf die hervorragenden Leistungen unserer Jugendlichen!

## Ausbildung & Übungen & Leistungsabzeichen

Am 31. Oktober 2025 hat unser Kamerad Peter Holnsteiner das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – auch bekannt als die „Feuerwehrmatura“ – erfolgreich erworben. Wie der Name bereits vermuten lässt, handelt es sich dabei um das anspruchsvollste Abzeichen, das man in der Feuerwehrlaufbahn erreichen kann.

Drei weitere Kameraden stellten sich einer weiteren Herausforderung und absolvierten erfolgreich das Atemschutzleistungsabzeichen in der Stufe Bronze.

Auch bei der in Oberösterreich neu etablierten Sanitätsleistungsprüfung konnte jeweils von zwei Kameraden die Stufe Bronze und Silber abgelegt werden.

Im Herbst standen gleich drei größere Übungen am Programm. Am 12. September fand bei der Firma Resch Kindermöbel eine Alarmstufe-2 Übung zum Thema Industriebrand statt. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz und sechs Feuerwehren wurden Menschenrettung und Brandbekämpfung geübt. Dabei kam erstmals das neue Kommandofahrzeug (KDOF-A) als Einsatzleitstelle zum Einsatz.

Am 19. September wurde im Stift Schlägl eine groß angelegte Abschnittsübung mit zehn Feuerwehren durchgeführt. Mehrere

vermisste Personen mussten unter Atemschutz gerettet und die Brandbekämpfung durchgeführt werden.

Die Herbstübung des Abschnittes Aigen am 31. Oktober zwischen Ödenkirchen und Zaglau bildete den Abschluss. Schwerpunkt war der Aufbau einer Relaisleitung zur Löschwasserversorgung über weite Distanzen.

## Feuerwehrtagesausflug

Unser erstes Ziel war St. Florian, wo wir im Feuerwehrmuseum eindrucksvoll in die Geschichte und Entwicklung des Feuerwesens eintauchen konnten.

Nach einem gemütlichen Mittagessen beim Hauer Mostheurigen führte uns der Weg weiter ins Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug. Dort erhielten wir faszinierende Einblicke in die Welt der Stromerzeugung und konnten die gewaltige Schleusenanlage hautnah erleben!

## Jubilar

Am 22. Oktober durften wir unseren geschätzten Kameraden Walter Leitner, der vor Kurzem seinen 75. Geburtstag feierte, zu einem gemütlichen Abend in den Stiftskeller einladen. Zu diesem Anlass durften wir ein Andenken an den gemeinsamen Abend überreichen und nutzten die Gelegenheit, uns herzlich für seine langjährige Mitgliedschaft und Treue in der Feuerwehr zu bedanken.

Lieber Walter, wir wünschen dir alles Gute und weiterhin viel Gesundheit, Freude und schöne Momente im Kreis deiner Kameraden!



Feuerwehr Übung Firma Resch



75. Geburtstag Walter Leitner



Wissenstest



FLA Gold

## Ankündigungen:

### Friedenslicht

Feierliche Ankunft des Friedenslichtes mit dem Zug am 24.12. um 8:59 Uhr am Bahnhof Aigen-Schlägl.

Das Licht kann dort bis 11:45 Uhr abgeholt werden.

Auch heuer werden unsere Kameraden wieder um die Jahreswende im ehemaligen Gemeindegebiet von Aigen mit unserem **Feuerwehrkalender und Neujahrswünschen** von Haus zu Haus gehen. Um uns bei den anstehenden Fahrzeugbeschaffungen zu unterstützen, ersuchen wir dabei um eine Spende.

# FF-Schlägl

## Wandertag

Am Sonntag, den 28. September, fand unser alljährlicher Feuerwehrwandertag statt. Diesmal starteten wir mit einer spannenden Führung im Wasserhaus in Diendorf/Haag, bevor sich die Wandergruppe auf den Weg Richtung St. Oswald machte – und dabei „über Stock und Stein“ ihrem Namen alle Ehre machte. Zeitgleich schwangen sich unsere Radfahrer in die Sättel und fuhren entlang des Moldaustausees nach St. Oswald. Beim Steilstufenwirt trafen schließlich alle wieder zusammen, um den Tag bei gutem Essen und gemütlichem Beisammensein ausklingen zu lassen.

## Vorplatzüberdachung

Anfang Oktober errichteten unsere Kameraden mit viel Tatkraft und Teamgeist eine neue, überdachte Sitzgelegenheit vor dem Feuerwehrhaus. Dieser Platz soll künftig Raum für gesellige Stunden nach Einsätzen oder Übungen bieten – und auch unserer Feuerwehrjugend als Treffpunkt für gemeinsame Abende dienen.

## Jährliche Hydranten Probe

Am 17. Oktober fand die diesjährige Hydranten Überprüfung im ehemaligen Gemeindegebiet Schlägl statt. Dabei wurde festgestellt, dass ein Hydrant momentan außer Betrieb ist. Alle übrigen wurden erfolgreich getestet und sind somit bestens für den Ernstfall gerüstet.



## Sanitätsleistungsprüfung

Am 7. November stellte sich unser Kommandant Mario Wöss einer besonderen Herausforderung: der Sanitätsleistungsprüfung in Bronze. Dieses bot den Teilnehmern die Gelegenheit, ihr Wissen und Können im Bereich der Ersten Hilfe zu zeigen. Bewertet werden sowohl die praktische Ausführung als auch das theoretische Wissen. Wir gratulieren Mario Wöss herzlich zur erfolgreich absolvierten Prüfung und freuen uns, dass er damit zur weiteren Stärkung der Einsatzqualität in unserer Feuerwehr beiträgt.

## Wissenstest Jugend

Am Samstag, den 8. November, traten unsere Jugendlichen beim Wissenstest des Bezirks Rohrbach an – und das mit großem Erfolg! Nach intensiven Wochen des Lernens, Übens und Wiederholens (inklusive Probewissenstest und Erprobungen) konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Bravour bestehen. Abgefragt wurden Themen wie Knotenkunde, Gerätekunde, Erste Hilfe, Funkwesen, Gefahrenlehre und Allgemeinwissen über die Feuerwehr. Seit September wurde in jeder Jugendstunde fleißig darauf hingearbeitet – und das Engagement hat sich mehr als gelohnt.

Wir gratulieren allen herzlich zu ihren Abzeichen:

Bronze: 9 Teilnehmer

Silber: 4 Teilnehmer

Gold: 2 Teilnehmer

Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein – wir sind es jedenfalls!



Vorplatzüberdachung



Sanitätsleistungsprüfung



Wissenstest

## Weihnachtsgruß

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Am 24. Dezember bringt unsere Jugend wieder das Friedenslicht zu den älteren Gemeindegürgern im ehemaligen Gemeindegebiet Schlägl. Wer das Licht erhalten möchte (und es in den letzten Jahren nicht bekommen hat), kann sich bei Elke Deutschbauer (0676/7277423) melden. Bitte denkt besonders in der Weihnachtszeit daran, offene Flammen nie unbeaufsichtigt brennen zu lassen.

24.12.2025	08:59 - 11:45 Uhr	<b>Ankunft Friedenslicht</b>	Bahnhof Aigen-Schlägl
24.12.2025	22:00 - 23:00 Uhr	<b>Christmette</b>	Pfarrkirche
25.12.2025	09:00 - 10:00 Uhr	<b>Hochfest Geburt des Herrn - 1. Weihnachtsfeiertag</b>	Pfarrkirche
30.12.2025	ab 17:30 Uhr	<b>Kinder-Silvester</b>	Eurospar Jauker
06.01.2026	14:00 Uhr	<b>Hl. 3 Könige Schaureiten</b>	Reitclub Böhmerwald
07.01.2026	16:30 - 17:30 Uhr	<b>Kinderyoga</b>	Rathaus 2. Stock
08.01.2026	14:00 Uhr	<b>Musikalisches Begegnungscafe</b>	Bezirksalten- und Pflegeheim Aigen-Schlägl
13.01.2026	08:00 - 12:00 Uhr	<b>Schnuppertag</b>	Bioschule Schlägl
13.01.2026	18:30 - 19:30 Uhr	<b>Workout</b>	Turnsaal VS
13.01.2026	19:30 - 20:30 Uhr	<b>Rücken- und Faszientraining</b>	Turnsaal VS
14.02.2026	19:00 - 20:00 Uhr	<b>Yoga</b>	Turnsaal VS
05.02.2026	19:30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b>	Sitzungssaal Rathaus
06.02.2026	09:30 - 16:30 Uhr	<b>Biogespräch „Gesundes Tier“</b>	Bioschule Schlägl
05.02.2026	14:00 - 15:30 Uhr	<b>SelbA</b>	Rathaus 2. Stock
05.02.2026	19:00 - 20:00 Uhr	<b>Zumba</b>	Turnsaal VS
13.02.2026	ab 19:00 Uhr	<b>Fasching on Fire</b>	Vereinshaus
21.02.2026	20:00 Uhr	<b>Roland Düringer</b>	KIKAS
24.02.2026	18:30 - 19:30 Uhr	<b>Power Intervall</b>	Turnsaal VS
24.02.2026	19:30 - 20:30 Uhr	<b>Rücken- und Faszientraining</b>	Turnsaal VS
05.03.2026	14:00 Uhr	<b>Musikalisches Begegnungscafe</b>	Bezirksalten- und Pflegeheim Aigen-Schlägl
10.03.2026	16:00 - 17:00 Uhr	<b>Kindermassage</b>	Rathaus 2. Stock
13.03.2026		<b>Brotbackkurs</b>	Schulküche MS
22.03.2026	09:00 - 17:00 Uhr	<b>Ostermarkt</b>	Marktplatz
26.03.2026	19:30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b>	Sitzungssaal Rathaus
27.03.2026	20:00 Uhr	<b>Emil Bulls</b>	KIKAS

